

Zeitschrift:	Gesetze, Dekrete und Verordnungen des Kantons Bern
Herausgeber:	Staatskanzlei des Kantons Bern
Band:	5 (1813-1815)
Register:	Register über die ersten fünf Bände der Gesetze und Dekrete, von 1803 - 1815

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Register über die fünf Bände der Gesetze und Dekrete, von 1803 — 1815.

Anmerk. Die seither aufgehobenen oder abgeänderten Verordnungen sind mit *) bezeichnet.

A.

Aar, erneuerte Schiffahrtordnung von Thun nach Bern,
III. 213. 224. — Erläuterung, III. 297.

Aarberg, Stadtrath, Besugniß in Polizey-Sachen, IV.
149.

Aarwangen, Amtsbezirk, I. 90.

Abbote von zubekannten Unterpfändern, Bewilligungs-Gebühr dafür, V. 3.

Abgaben (überhaupt) Befreiung bey Abtretungen der Eltern an ihre Kinder, III. 115. V. 76

— ausserordentliche, siehe Kriegssteuer.

— indirekte für 1803, *) I. 116. — Andere, vergleiche Feuerstatt - Gebühren, Sandänderung, Lehens-Öhmigeld, Stempel, Trattengeld, Wirthschaft, Zoll.

V. Bd. III. Zeft.

R

Abgaben und Grenzanstalten gegen Englische und Colonial-Waaren; Tagsatzungsbeschluß und Tarif, *) III. 128-143. — Siehe Colonial- und Englische Waaren.

Ablosungen, Gebühr für derselben Einschreibung an den Amtsschreiber, V. 75. — Ablosungsschein, V. 51.

Abschriften und Auszüge, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102. — Von Prozeduren und Schriften, Gebühr dafür an die Amtsschreiberey, V. 44-45. 59.

Ab- oder Austritt vor Rath, *) I. 85. — Vor Appellationsgericht, I. 199.

Abtretung, auf Abrechnung der Erbschaft an Kinder, ist Abgabefrei, III. 115. V. 76. — Abtretungsbriefe, siehe Handänderung.

Abwesende, arme, siehe Arme, auch Ediktalladung.

Abzugsrecht, von außer Landes gehendem Vermögen, I. 373. soll von Fremden bezogen werden. III. 169.

— und Heimfallrecht, Aufhebung zwischen dem Königreich Italien und der Schweiz. IV. 281-289.

Acherum, beybehalten, I. 370.

Administration (überhaupt), siehe Verwaltung.

Administrationssachen, (besondere), Gebühren dafür, V. 26-29. — Für die Fürsprechen und Procuratoren, V. 80.

Administrations-Streitigkeiten, siehe Handlungen, richterliche, Sprüche, Rekurse.

Advokaten, siehe Anwälde.

Aehrenleser, Polizen derselben, IV. 219.

Altern, wegen Besteuerung, siehe Arme. — Väterliche Normundschaft, III. 111. — Abtretungen an Kinder sind Abgabefrei, III. 115. V. 76. — Verantwortung wegen Betteln, III. 135.

Ärzte, Prüfung von dem Sanitäts-Collegium, III. 69.

— Vergeldstage, Ungültigkeit ihrer Besuchscheine oder Zeugnisse, IV. 8.

Agenten, Emolumente derselben, V. 82. Vergleiche Unwälde.

Akademie, obere und untere Schulen zu Bern, neue Einrichtung und Reglement, *) II. 198-235. 1ter Theil: Akademie, 2r Theil: untere Schulen. (Abgeändert, siehe unten.)

— Reglement über die Aluminate und Muschafens-Beneficien, II. 294-300. Vergleiche Geistliche, II. 7. 360. — Aufenthalt fremder Schüler und Akademiker zu Bern, II. 392.

— erneuertes Reglement, IV. 183-217. (I.) Behörden, IV. 184. (II.) Organisation, IV. 190. (III.) Unterstützung und Aufmunterung. — Untere Schulen: (I.) Behörden, IV. 204. (II.) Organisation, IV. 207. (III.) Unterstützung und Aufmunterung, IV. 216. — Beschränkung der in die untere Schulen aufzunehmenden Knaben, IV. 308. (* Beziehung des Kirchenrats, 20. Brachm. 1816.)

Alergeräthe, Privilegium für die verbesserten Wegeisen und Säch, Pferdhaken und Saamenreinigungs-Maschinen des Herrn Fellenberg, III. 26. — Schutz durch Confiskation und Bussen, III. 234.

Akten, siehe Prozedur, Stempel. — Aufbewahrung u. s. w. siehe Archiv und Bücher.

Alfermee (Dorfsschafft), das Bern-Maß und Gewicht dort eingeführt, V. 119. 120.

Allmenden, Vorsorge wegen Häuserbau auf denselben, III. 334.

Allmosen, siehe **Arme**, III. 110. 351. — Vorrechte der Allmosner wegen Vorgesetztenstellen, und Kriegsdienste. III. 102.

Alter, zum Dienst, Rath u. s. w., siehe **Kriegsdienst Rath**, **Minderjährig**.

Alumnen, siehe oben **Academie**.

Amt, **Aemter**, Stellen überhaupt, siehe **Behörden**. — (**Ober-Amt**), Fuhrpflicht auf ganzen Amtsbezirken, II. 34. 38.

Amtsbezirke, XXII. Eintheilung, I. 87. 94. (Stellen, I. 96. siehe **Amtmann**.) — Größere, Vorschläge in den großen Rath, V. 130. Kleinere desgleichen, V. 131 (* Abänderung in der urkundl. Erklärung, 21. Herbstmonat 1815.)

Amtgebäude, siehe **Gebäude**.

Amtsgerichte, Eintheilung, I. 87. 94. — Einsetzung, Verrichtungen, I. 96. 101. 104. Antritt, I. 135. 191. Instruktion, I. 204. 213. — Für Criminaffälle, I. 145. 155. Bern besonders, I. 119. 120. Tarif, *) I. 253. 311. Amtsrichterstellen, Dauer und Wiederbesetzung, III. 330. Verhandlungen vor demselben in Civilsachen, Gebühren dafür, V. 17. 18. Vergleiche **Gerichte**.

Amtmann (**Ober-Amtmänner**), Einsetzung, und Verrichtungen, I. 96. 101. 133. Antritt, I. 134. 191. (* Neue Verordnung vom 27. Christm. 1815.) — Instruktion für Criminaffälle, I. 145. 155. Instruktion für die Untergerichte, I. 212. Enthebung vom Kriegsdienst, I. 409. Tarif, *) I. 259. 283. Siegelgeld &c. *) I. 246. 257. 261. Moderation, I. 362.

— **Besetzungs-Reglement**, II. 333. Tanzbewilligung,

II. 16. Strafenaufsicht, II. 22. Aufsicht über Führungen und Fuhrpflicht, II. 32. III. 87. Handbierung bey Werbungen, II. (265.) 369 - 374. Bau-Competenz, II. 284. ff. Besorgung der Brandsteuern, II. 322 - 33. Aufsicht über die Amts-Notarien, II. 355. Einstellung der Unter-Beamten, II. 358. Aufsicht über englische Waaren, *) II. 382. — über die Ausreisser, II. 400. — über die Spiel-Polizey, II. 406. — über Vergehen, II. 409. — (und Amtsgerichte,) Erläuterung der Criminal-Instruktion, II. 3. 113. — Ausfertigung der Instrumente, II. 116. 355.

— Befugnisse als Friedensrichter, III. 1 - 3. — Erläuterung wegen der Erscheinungen, III. 164. 179. — Strafbefugniß in Polizeyfällen, III. 211. — Einschreibung derselben, III. 235. — Führung der Mandaten-Bücher, III. 20 - 23. — Vollzug des Geldstags bey verweigter Erbschaft, III. 29. — Verhältnisse gegen den Verhörrichter, III. 36 - 39. — Maß- und Gewicht-Fektung, III. 74 - 76. — Ohmgeld-Aufsicht, III. 91. 97. 207. — Aufsicht über die Armen-Verordnung, III. 107. — Ueber die Ausreisser aus den Schweizer-Regimentern, III. 127. 204. — Ueber den Salpeterhandel, III. 131. — Ueber die Fehren, III. 140. — Wegen der Pässe, III. 161. — Ueber saumselige Bögte, III. 172. — Ueber Privat-Erziehungsanstalten, III. 252. — Ueber die Juden, III. 286. — Vorschlag der Amtsrichter, III. 330. — Aufsicht über Postsachen, III. 345. — Ueber die Schaffner, III. 355. — Ueber die Bücher-Censur, III. 373. — Ernennung der Schul-Commis-sarien, III. 384. — Aufsicht über Colonial- und englische Waaren, *) III. 389. 401. — Besondere Instruktion wegen streitiger Zu- und Vonfahrt, III. 185 - 187. — Instruktion wegen Ausreisser aus den vier Schwei-

- ger-Regimentern, III. 204 - 207. Vergleiche Schweizerregimenter, *z. J. 1793*, S. 100. — Amtmann, Absprüche bey unbefugten Holzschlägen und Flößungen, IV. 2. — Bestimmung der Frist, inner welcher ein in den Rath gewählter diese Stelle antreten soll, IV. 9. — Rechte und Pflichten der Erbschaften von Oberamtmännern, IV. 9. — Verantwortlichkeit, IV. 10. — Interimsverwaltung, IV. 10. — Uebernahme der Hinterlagen von Fremden, IV. 165. *) — Besondere Aufsicht über: Brodverkauf, IV. 85. — Fleischverkauf, IV. 94. — Käfer, IV. 100. — Armenfahren, IV. 111. — Salpetergräber, IV. 120. — Fremde, IV. 160. *) — Werbung, IV. 310, 317.
- Bewilligung, V. 2. — Siegelgelder, V. 4. — Taggelder, und Reitlöhne, V. 6. — Vogts- und Waisensachen, V. 7. — Frevelsachen und Bußen, V. 19. ic. ic. — Verhandlungen als Civilrichter, V. 14-17. — Wegen Zulassung von Diktaturen, V. 111. — Aufsicht über die Amtsschreiberey, V. 114. — Kriegssteuer, V. 123. — Gemeindeversammlung für Bürgerannahmen, V. 147. — Aussetzung der Rechtsfragen, V. 220.
- Amt- und Gerichtsschreiber, Einsetzung, und Berrichtungen, I. 96. 103. 119. Bey Handänderungen, I. 208. 245. Enthebung vom Dienst, I. 409. Tarif, *) I. 253. 311. — Fäbrliche Bestätigung, II. 333. Fertigung der untergerichtlichen Instrumente, *) II. 116. Verzeichnisse zur Brandversicherung, II. 322.
- Handänderungen durch das Zugrecht, III. 27. — Fertigungen, *) III. 180. — Verführung des Geldtags bey ausgeschlagener Erbschaft, III. 29.
- Signalement der Verwiesenen, III. 38. ff. — Bezug

zug der Stempelgebühr von fremden Zeitungen, IV. III.

294. — und Amts-Notarien, Vorbehalt der Stipulationen der Käufe, und Täusche bey Verhaftungen, III. 59. — Vorsicht bey Fertigungen, III. 117. 143. 177.

(Amtsschreiber sc.) Verbot der Verschreibung unbefugter Lehnerstückungen, IV. 1.

— — Emolumente vor der Audienz und den Amtsgerichten, V. 7-9. 12-18. 44-49. — Ausschließliche Rechte und Pflichten, V. 43. 44. 47. — Ausschließliche Besugniß, vor den übrigen Notarien. V. 63. Vergleiche Notarien. — Besorgung der Amtsschreibereyen bey Verledigung bis zum Amtsrat des neuen Amtsschreibers, V. 114-116.

Amts-Notarien, Stipulations-Vorrecht, I. 255. 411. — Besondere Verhältnisse, Rechte und Pflichten, V. 62. 63. Vergleiche Notarien.

Amts-Patente, Gebühr dafür an die Staats-Canzley. V. 102.

Amtsschultheiß, siehe Schultheiß.

Amtstatthalter (überhaupt), Einsetzung, Herrichtungen, I. 96. 101. — Des Bezirks Bern besonders, I. 118. Vergleiche Gerichtstatthalter.

Amtswiebel, Einsetzung, Herrichtungen, I. 96. 101. 119. Tarif, *I. 253. 311. — Verhältnisse zu den Gerichtswiebeln, V. 59. Tarif ibid.

Amtswohnung, siehe Beamte.

Angestellte, siehe Beamte.

Angriffe auf öffentlichen Straßen, Warnung und Schärfung der Strafe, II. 315.

Ankläger, öffentlicher, vor dem Amtsgericht, I. 103. V. Bd. III. Zest.

Ankündigungen, gedruckte, neue Stempelstage, I. 194. *

siehe Stempelgesetz (neues), II. 178 - 184.

Ansiedlung, siehe Fremde.

Unsprachen, in Geldtagen, Einschreibung derselben ist unentgeldlich, V. 33. siehe Geldtag.

Anwälde, Benehmen vor dem Appellationsgericht, I. 138.

— Stehen unter dem Appellationsgericht, I. 198.

Verordnung über dieselben, I. 222 - 236. Abtheilung,

Stand, Zahl, Pflichten; Fürsprechen, I. 223. Pro-
kuratoren, I. 225. Agenten, I. 228. Eid, I. 230.

Prozeßordnung gegen die Anwälde, I. 230. Tarif, I.

233. (* Aussicht, neue Verordnung, 17. Brachmonat
1816.)

— patentirte, dürfen nicht als Bevollmächtigte vor dem Friedensrichter erscheinen, III. 164., außer für Betreibungen und Publifa, III. 179. — (Fürsprechen, Prokuratoren, Rechtsagenten, Gebühr für ihre Examination und Patentierung, V. 97. — Tarif für dieselben, V. 80 - 82.

Unweisungen zur Geduld, Gebühren dafür, V. 33. siehe Geldtag.

Anzug, (Antrag), vor Rath, Formlichkeit, I. 80. *

Apotheker, stehen unter dem Sanitätrath, I. 413. siehe

Sanitätrath. — Salpeter-Ankauf bey der Pulver-
verwaltung, III. 130.

Appellation, siehe hiernach Appellationsgericht und Weitersziehung.

Appellationsgericht, von 13 Gliedern; Bildung, Verrich-
tungen, höchste Instanz in bürgerlichen und peinli-
chen Rechtsfällen, und Vermehrung durch vier Raths-
glieder in Capitalstrafen, * I. 9. Amtsdauer, I. 190.
Befugniß, Verrichtungen und Reglement, I. 197 - 200. *

(Abänderung 17. Brachm. 1816.) — Dessen Verordnung über die Cassations- Begehren, I. 69-72. Ueber die Rekurse, I. 136-139. (Tarif, I. 253-311. *) Enthebung vom Dienst, I. 409.

(Appellationsgericht), Vorbehalt des Abspruchs in peinlich-angehobenen, ob schon blos fiskaliter fortgesetzten Prozeduren, II. 3. — In Geldstagsachen, II. 185. Gesetzliche Erneuerung für 1806 und 1808. II. 270-274. — Einstweilige Ergänzung bey Krankheits- und Todesfällen, II. 257. * — Verhältnisse gegen den Verhörrichter, II. 38. ff. — Sondierung der Rekurse in Polizeysachen, III. 122. — Strafbefugniß der Oberämter und Rekurse, III. 211. Vergleiche Peinlich- und Rechtfälle.

— Emolumente, (neuer Tarif) V. 93-99. Für Civil- und Consistorialgeschäfte, V. 93-95. Für Criminalgeschäfte, V. 97. 98. Für Examination und Patentierung der Anwälde, V. 97. Für Ober-Moderationen, V. 96. Für Petitionen, Zeugnisse und andere Scripturen, V. 98. 99. Für Polizey- und Frevelsachen, V. 96. 97.

Arbeit, für Arme, siehe Arme, III. 108.

Arbeitshaus, siehe Zuchthäuser.

Arberg, Amtsbezirk, I. 89.

Archiv, der Oberämter, Mandatenbücher, III. 20. — Der Pfarrer, III. 317. — Eröffnung für den Verhörrichter, III. 40.

Argau, Canton, Verkommeniß wegen der Landjäger, II. 151. — Wegen der Ausreisser, II. 248. — Theilung der Landsassen, III. 240.

Armatür, siehe Waffen.

Arme, Steuern aus öffentlichen Armenklassen schließen von den Wahlzünften aus, II. 17, I.

(Arme) Verstümmelte, und Nachgelassene der Umgekommenen, siehe Kriegswesen, II. 109. 393. — Verordnung wegen Besorgung der Armen, durch die Gemeinden und Bürgerschaften; besondere Pflichten und Befugnisse dieser, III. 101-109. — Einschränkung der Urtheile auf Einstellung oder Verlust des Bürgerrechts, III. 351. — Verordnung über die Armenföhren, IV. 110-115. — Signalement der nach der Armenordnung Verurtheilten, IV. 181. — Abänderung der §§. 13. und 14. der Armenordnung, IV. 293. auch 317.

Armen-Commission, Sekretär; jährliche Bestätigung, II. 336.

Armengut, siehe Einfassen- oder Einzugsgeld.

Armenrecht, Bewilligung vom Oberamtmann, I. 202. Tarif, I. 302. V. 93.

Armensachen, in diesen wird kein Siegeld erhoben, V. 6.

Armen-Siftungen, Fuhrpflicht zu solchen, II. 37.

Arrest, auf Liegenschaften, I. 207. 214.

Arrest-Bewilligung, Gebühr dafür, V. 3.

Arreste und Verbote, Gebühr dafür an die Amtschreiberey, V. 48.

Arrestanten, siehe Gefangene.

Artillerie, siehe Kriegswesen.

Arzney, Aerzte, siehe Sanitätrath.

Asche, Kohlen, besonders Torsasche, Vorsorge wegen Aufbewahrung, IV. 30.

Assuranz, siehe Brandversicherung, II. 321. 396. — Verbot dergleichen Privat-Anstalten, III. 223.

Assistenz, (Verbeyständigung), Gebühren dafür dem Anwalt, V. 81. 82.

Attestationen (Zeugnisse), Gebühr dafür an die Amtschreiberey, V. 48.

Aubaine (droit d') und Abzugrecht, Aufhebung gegen Italien, IV. 281.

Auslagen, (überhaupt); siehe Abgabe — außerordentliche, siehe Kriegsauslagen.

— und Grenzanstalten, gegen Englische und Colonial-Waaren, siehe England.

Aufseher, verschiedene, siehe Ohmgeld, Schiffahrt u. s. w. — (Ober-) Eidgenössischer, für die Grenzanstalten, IV. 132.

Augenschein, Gebühr dafür an Appellationsrichter und Sekretär, V. 95.

Ausfertigung der Sprüche, Urtheile, Urkunden, Gebühr dafür an die Amtsschreiberey, V. 44. — Ersinstanzliche, wenn sie geschehen mögen, V. 47. — Notarialscher Instrumente, V. 77, 79.

Ausfuhr, Abgabe, siehe Pferde, und Vieh, II. 303. — Englische Waare, II. 306. 375. Salz, II. 313. (Vergleiche Handel.) — Der Munitionsgewehre verboten, V. 157.

Ausländer, siehe Fremde, auch Handwerk, &c.

Auslieferung von Verbrechern, siehe Verhörrichter, III. 30 ff. — gegen Luzern, III. 145. — gegen Waadt, III. 147. — allgemeine Verkommeniß, mit Ausnahme von Waadt, III. 305-314. — Vertrag mit dem Canton Waadt, IV. 279.

Ausreißer (überhaupt) und fortgejagte Soldaten, Fortweisung und Strafe, III. 136. — siehe Kriegswesen; besonders, IV. 165. und 320.

— aus den stehenden Truppen, werden Vertragmäßig ausgeliefert zwischen Bern und Basel, II. 238. So-

- lothurn, II. 241. Aargau, II. 248. Verordnung zu
Behinderung der Desertion, II. 400.
(Ausreißer im Innern), aus den stehenden Truppen, ver-
tragmäßige Auslieferung gegen Freyburg, III. 23.
— gegen Luzern, III. 25. — gegen Waadt, III.
147.
— von Rekruten für Frankreich, II. (266.) 265. - 374.
aus den französischen Schweizer-Regimentern, Aus-
schreibung und Festsetzung, III. 125. — Daherige
Verordnung der Zusammensetzung, III. 196. - 204. — In-
struktion der Oberämter, III. 204.
Ausschreibung (überhaupt), öffentlich Aussgeschriebene
sollen nicht in Wirthshäusern geduldet werden, II. 17.
— Mit Signalement, siehe Signalement. — Von
Verbrechern, siehe Verbrecher und Verhörrichter.
Aussetzung der Rechtsfragen in erstinstanzlichen Urthei-
len, soll nicht unterlassen werden, V. 220.
Auszüge, in Geldtagsachen, an die Schuldner, Gebühr
dafür, V. 38. — Vergleiche Abschriften.
Auszüger-Corps, Einrichtung, I. 392. (Vergl. Kriegs-
dienst.) — Auszügergelder, II. 319. — Herab-
setzung des Auszügergeldes der Gemeinden, gegen das
Öhmgeld, III. 61. — Bezahlung für das Jahr 1812,
IV. 149. — Für 1813 bis 1821, IV. 377. (Vergl.
Kriegswesen; besonders die neue Militär-Einrich-
tung, IV. 165. - 174. und 320. - 378.) — Können
wegen Heirath nicht mehr austreten, III. 183. —
Verstärkung der Auszüger-Compagnien, V. 158.
Autorisations-Schein, Gebühr dafür, V. 51.

B.

Bâche, siehe Fischerey.

Bäder, Bäckerrecht, als Ehehafte, I. 371.

— **Backofen, Vorsorge wegen Feuersgefahr,** IV. 74.

— **Polizey des Brodverkaufs,** IV. 85. — **Bäckerrechte der Städte vorbehalten,** IV. 87.

Baden, Großherzog, gegenseitige Amtsweisung nicht legitimirter Angehörigen, III. 271. — **Aushebung dieser Verfügung,** III. 396. — **Zoll- und Handelsvertrag mit der Schweiz,** IV. 250-274.

Bannisation, siehe Verweisung.

Basel, Canton, Vertrag wegen gegenseitiger Aussieferung der Ausreisser, II. 382. **Formular dortiger Heimatscheine,** III. 80. — **Verbot dortiger Scheidemünzen,** III. 247.

— (vormals Bisthum), siehe Leberberg.

Bau, Bauten, (überhaupt), siehe Gebäude. Besonders:

Bauen, feuersicheres; Vorschriften in der Feuerordnung, IV. 74. **Baumeister, Maurer, Zimmerleute, Kaminfeger ic., besondere Vorschriften,** IV. 31. **Fuhrpflicht zu Staatsgebäuden,** II. 33. **Collatur, Kirchen- und Pfarrgebäude,** II. 247. **Vergleiche Pfarrer.** — **Verwaltungsreglement,** II. 283-291. (I.) **Bau-Commission,** II. 283. (II.) **Competenz der Behörden,** II. 283. (III.) **Gang der Bauarbeiten,** II. 287. (IV.) **Rechnungswesen,** II. 288. **Allgemeines,** II. 289. — **Verordnung über die Hausbau - Bewilligungen,** III. 333-335. — **Daherige Gebühren,** V. 3. 27.

Bau-Commission, Sekretär, jährliche Besoldung, II. 339.

Bauhaufen, an Straßen, siehe Straßen.

Bäume und Gesträuch an den Straßen, siehe Straßen.

Baumwolle, Garn, Englisch, Ausnahme vom Einfuhr-Berbot, II. 306. 375. und Auflage, II. 376. — **Fabrikation, Verordnung gegen Burug,** III. 356.

Beamte, Behörden (überhaupt). Gesetzliche Erneuerung des kleinen Raths, Appellations- und obern Ehegerichts für 1806. und 1808. II. 270 - 274. *

— Gesetzungs- und Bestätigungs-Reglement für alle vom kleinen Rath zu ertheilenden Civil-Stellen, II. 333 - 338. Antritt derselben, II. 334. Wahlart, II. 364. Instruktion über ihre Einstellung oder Entfernung, II. 358.

— Antrittszeit und Benutzung oberfeitlicher Wohnungen, III. 12. — Verwaltung der oberfeitlichen Geländer und Vorräthe, III. 353. — Allgemeine Vorschriften für dieselben, zur Vollziehung des Emolumen-Tariff, V. 105 - 110. — Ueberhaupt, vergleiche auch Behörden und Bern.

— (besondere), siehe ihre Benennung, oder den Gegenstand; besonders: Amtmann, Gebäude, Kriegswesen, Stempel, Straßen, u. s. w.

Befundsscheine, (visa reperta) Ungültigkeit derselben von Vergeldtagten, IV. 8.

Beholzung, siehe Waldung.

Behörden, (Autoritäten), einstweilige Bestätigung, I. 5. 67. Auflösung, I. 132. Neue, politische, I. 8. Ernennung für den Canton, I. 8. Für die Bezirke, I. 9. 95 - 108. Aufsicht vom kleinen Rath, I. 9. Nähere Bestimmung ihrer Einrichtung, I. 13. Einführung und Einrichtung der Untergeordneten, I. 95 - 109. Eintheilung, I. 95. Beamte und Stellen, I. 96 - 108. (Bezirk Bern besonders, I. 117 - 120.) Erneuerungszeit, erste, I. 187. Aufgabszeit, I. 189.

— Militärische, siehe Kriegsdienst.

Bedenkzeit, Verlängerung bey einem Beneficium Inventarii, V. 38.

Bei-

Beeidigung, Oberfeitlicher Beamten, soll unentgeldlich seyn, V. 26. — Auf Begehren der Parteien, Gebühren dafür, V. 26. 27. — Vergl. Eid.

Beker, siehe Bäcker.

Beneficium Inventarii, Gebühren dafür, V. 38-42. — Für dessen Bewilligung, V. 38. 39. — Für dessen Publikation, V. 39. 40.

Bergbau, Verordnung darüber, I. 337-339.

Berghauptmann, und **Bergrath**, Aufsicht über den Salpeter, IV. 120.

Berichtszedel, oder Briefe in Geldtagen, Gebühren dafür, V. 34.

Bern, Akademie, siehe Akademie.

— Amt, Amtsbezirk bestimmt, I. 87.

— Amtsstatthalter, wird der Verwaltung und Aufsicht der Gefängnisse entledigt, III. 5. Vergleiche Amtmann.

— Bezirk, für die politischen Wahlen, I. 7.* Gehörden, I. 117-120.

— — — Schätzungen, gerichtliche, V. 148-152.

— Canton, Bekanntmachung der neuen Verfassung, I. 3. Cantons-Farbe, I. 6. Die Verfassung selbst, I. 7-13. * (Abänder. siehe urkndl. Erklär. 21. Sept. 1815.) — Eintheilung in Gerichts- und Gemeindebezirke, I. 5. Vergleiche Gerichte. Eintheilung in fünf Wahlbezirke, I. 5. 7. Amtsbezirke, I. 87. Vergl. Bezirke und Zünfte. — Direktorial-Canton für 1804. Landammanngehalt, I. 248. — Vergl. auch Landammann und Schultheiß.

— — — Gegen andere Cantone ic. siehe den Gegenstand, besonders: Auslieferung, Ausreisser, Landjäger, Verbrecher, Vormund; oder den Canton.

(Bern, Canton), Verkommnis mit Greyburg wegen der kirchlichen Verhältnisse der Gemeinden Ferembach und Kerzerz, IV. 297. — Mit Solothurn, II. 387.

— Stadt, als Wahlbezirk, I. 7. Besondere Verordnung über die Klassen und Gesellschaften, I. 14. Zunftsteintheilung, I. 7. Besondere Verordnung über die Bildung der Zünfte, I. 20.-23. Eintheilung derselben, I. 24. Bürgerrechtsvererbung, I. 9. * — Polizei des Stadtraths, I. 326.-330. Pässe, I. 399. * Bergl. Einwohner.

— — Collaturen, siehe Pfarrreyen.

— — Garnison, siehe Kriegswesen.

— — Entledigung der Visirung und Ausfertigung der Pässe, III. 243. — Bewilligung zu Privat-Erziehungsanstalten, III. 250. — Aufsicht über die Juden, III. 286. — Ueber Kellerwirthe, III. 348.

— — und Bezirk, Commission des Stadtraths für die Zunft-Revision von 1811, IV. 14. Landbezirke, Aufnahme der Zunftgenossen, IV. 16. * — Vergleichende Zünfte.

— — Feuerordnung für die Stadt und deren Bezirk, IV. 28.-76. (I.) Vorschriften zu Verhütung der Feuersgefahr, IV. 28. (II.) Hülfsmittel und Löschanstalten, IV. 34. (III.) Vorschriften und Anstalten beim Ausbruch und Löschung, IV. 48. (IV.) Untersuchung der Ursachen, Belohnungen und Strafen, IV. 70. (V.) Anhang feuersicheres Bauen, IV. 74.

— — und Republik, Regierungsantritt von Schultheiß, Klein- und Grossen-Mäthen derselben, V. 126.-128. — Eröffnung des Bürgerrechts, V. 142.-146.

— — Bern-Mäth, Bestimmung des Halts, I. 334. — Maas und Gewicht, in den Gemeinden Liegerz und

Zwann eingeführt, V. 112. 113. — Desgleichen in den Gemeinden Tüscherz und Alfermee, V. 119. 120. — Verhältnisse zum Biel-Maaß, V. 113. 120.

Beschluß, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 100.

Besetzung von Amtmännern, Stellen, siehe Beamte und Stellen.

Besiegung, in welchen Fällen sie nicht aufgedrungen werden soll, V. 5. — In welcher Frist sie geschehen soll, V. 5. — Besiegungsgebühren, siehe Siegelgelder der Oberamtmänner, V. 4.

Besoldung, (überhaupt), siehe Gehalt; besonders: der Oberamtmänner, IV. 9. siehe Amtmann. — Zulage für Pfarrstellen, siehe Geistliche und Pfarrer. — Der Truppen, siehe Kriegswesen.

Bestätigung, jährliche, der Civilstellen, Reglement dafür, II. 333 - 338.

Besteuerte, Besteuerung, siehe Arme.

Betreibung um Schulden, siehe Schulden, laufende, — verschriebene — und Unterpfänder.

Bettel, Bettelbriefe, verboten, I. 156. — Betteley der Einsassen, I. 379.

— Bettler, Strafe der Einheimischen, III. 103. (351.)
— Bettelbriefe, Refurse an kleinen Rath, III. 122.
— Polizeyverordnung dagegen, Züchtigung der Einheimischen und Fremden, III. 134-138. — Bettelfuhren, Zurückweisung vom Großherzogthum Baden, III. 271. Aufhebung, III. 396.

— Armen- und Bettelfuhren, Verordnung darüber, IV. 140-145.

Bevogtete, Bevogtung, siehe Vormund.

Bewaffnung, Bernische und Eidgenössische, siehe Kriegswesen; besonders Militär-Organisation, IV. 165 und 320.

Bewilligungen der Oberamtmänner, Gebühr dafür, V. 2-4. — Eines Beneficii Inventarii, Gebühr dafür, V. 39. — Gebühr dafür an die Staats-Canzlen, V. 100.

Beystände, patentirte, sind vor dem Friedensrichter unzulässig, III. 164. 179. Vergl. Anwald.

Bezirke, Eintheilung des Cantons, I. 5. 7. Mitglieder im kleinen Rath, I. 9. Im großen Rath, I. 11. * — Amtsbezirke, XXII. Eintheilung, I. 87.

Biel, Ausnahme des erhöhten Wein-Ohm Gelds, III. 209.

Zollfreiheit der französischen Grenzorte, III. 380.

(* Neue Verhältnisse durch die Vereinigungs-Urkunde, 23. Winterm. 1815.) — Bestimmung der Biel-Maass gegen die Bernische, V. 113.

Bier, ist dem Ohmgeld unterworfen, I. 311. siehe Ohmgeld. — Verkauf im Kleinen (überhaupt), s. Wirthshäuser. — Unterschied des Groß- und Kleinverkaufs, IV. 4. — Verbot des Spielens in Bierschenken, II. 404.

Billiardspiel, bedingt, als hohes Spiel, verboten, II. 404.

Bittschriften, geben an und durch die Oberamtmänner, I. 98. 133. — Besiegelungs-Gebühr dafür, V. 4. — Siehe auch Stempel.

Blätter, politische, Censurverordnung, I. 140-143. — Neue Stempeltage, I. 194. — Vergleiche Bücher.

Blutzug, verwandtschaftliches Zugrecht bey Käufen, hergestellt, II. 279.

Bodenzinse, Loskauf garantiert, nach ihrem wahren Werthe, I. 13. — Bezug bis zum Loskauf, I. 109.

Gesetz über den Loskauf, I. 121 - 130. — Abschaffung des großen Bernmäss, I. 344.

(Bodenzinse), Beschlusß über deren Ankauf statt anderer nutzloser Domainen, II. 5.

— Ehrschatz und Behndverhaftungen, Stipulationen solcher Grundstücke, III. 59. — Ausnahmen für ihr Maass und Gewicht nach den Urbarien, III. 76.

— Verbotene Verlegung bey Käufen und Täuschen von Lehengütern, IV. 1.

Bothen, Verordnung gegen Stämpel- und Neben-Böthe, I. 405 - 408.

— und Post-Reglement, (neues), III. 336 - 347.

Brabänder-Thaler, (Viertels-), Herabsetzung auf Bfl. 9 ½, IV. 108.

Brand, Vorsicht beim Torfbrennen hinter Erlach, III. 81. — Feuerordnung für die Stadt Bern, IV. 28 - 76.

Brandversicherung, allgemeine Anstalt dafür, (und Reglement), II. 321 - 332. (I.) Errichtung auf 25 Jahre, II. 321. (II.) Eintritt, II. 322. (III.) Schätzung der Gebäude und des Schadens, II. 323. (IV.) Entschädniß, II. 326. (V.) Beiträge, II. 329. (VI.) Anteil der Regierung, II. 331. (VII.) Direktion, II. 391. (VIII.) Steuerverbot, II. 332. — Wirkliche Eröffnung der Anstalt, II. 396. — Verbot dergleichen Privatanstalten, III. 225.

Brandweiser, oder Indikator bei Feuersbrünsten, Privilegium für Herrn Mänsli, III. 231.

Branntwein, aus Erdäpfeln zu brennen verboten, I. 72.

— Ohmgeld-Ordnung, I. 311 - 319. * Besondere Abgabe für die Städte und Gemeinden, I. 312.

(Branntwein) und gebrannte Wasser (neue), Ohmgeldordnung, * III. 60 - 62. — Exekutions-Verordnung, III. 91 - 97. * — Desgleichen, III. 280 - 289. *

— — — Verbot aus Kartoffeln, Refurse vor Rath, III. 122. — Brantweingeist, Bestimmung seiner Abgabe, III. 374. — Verkaufsverordnung bestätigt, IV. 4. — Vorschrift über Fabrikation, Ohmgeld und Verkauf, V. 243 - 245. — (* Abänder. 10. Heumonat 1816. und Einschränkung 16. Weinmonat 1816.) — Abgabe, s. Ohmgeld. — Verkauf im Kleinen, s. Wirthshäuser.

Brechen, und Dörren von Hanf und Flachs, in und bey den Häusern, verboten. IV. 32.

Briefe, Polizey, I. 405. — Neues Post-Reglement und Tarif, III. 336 - 347.

Brodbäcker, siehe Bäcker.

Brodhandel, Brodverkauf, Polizey-Aussicht. IV. 85.

Brücken, Fuhrpflicht dazu, im allgemeinen, II. 33. 35. — Im besondern, II. 36. — Unterhaltung durch die Zollkammer, II. 385.

Brücksommer (Abgabe statt Zoll), Bezug, I. 323. — Beybehalten, I. 369.

Bucheggberg, Conkordat zwischen Bern und Solothurn wegen der kirchlichen Verhältnisse, II. 387 - 390.

Bücher, Blätter, politische Censur-Verordnung, I. 140 - 143. — Gedruckte, Druck, Handel, und Lese-Cabinets unter Censur gesetzt, III. 370 - 374.

— Mandatenbücher auf den Aemtern und Schaffnereyen, wie zu führen, III. 20 - 23. — Schlafbücher auf den Pfarreren, III. 317 - 321. 416. Vergleiche Archiv und Pfarrer.

— — über die oberkeitlichen Vorräthe, s. Rechnung.

Büren, Amtsbezirk, I. 89.

Burgdorf, Amtsbezirk, I. 90.

— Stadtrath, Competenz in Polizeysachen, II. 147.
151.

Bürgerannahme, (überhaupt), Gemeindversammlungen dafür, s. Gemeindversammlungen für Bürgerannahmen, V. 147.

— für Bern, s. Bern (Stadt).

Bürgerbrief, Besiegungsgebühr, V. 5.

Bürgerliche Rechtsachen, s. Rechtsfälle.

Bürgerrecht des Cantons Bern, wegen Stimmfähigkeit s. Rath, Zünfte.

— und Landrecht, Verlust durch Besteuerung wegen niederlichen Lebens, III. 105. — Urtheile per consumaciam, III. 351. — Desgleichen wegen Ausreisung aus den Schweizer-Regimentern, bis zur Abfindung, III. 201.

— Verlustige sind zu signalisiren, IV. 181. — Abänderung der §§. 13. und 14. der Armenordnung, IV. 293. — Vergleiche Verweisung.

— der Stadt, Aufnahme darein, V. 142, 146. Erfordernisse dazu, V. 142. 143. Bedingungen derselben, V. 144. 146. (* 21. Herbstmonat 1815.)

— (Gemeinds=), Anschaffung von Fremden, siehe Fremde.

— Schweizerisches, Bescheinigung bey Heirathen, siehe Ehe.

— Bürger- und Heimathscheine, Förmlichkeit im Canton Basel, III. 80.

Bürgschaft, siehe Unwald, Fremde, Notarien.

Bürgschaftsbriebe, Gebühr dafür an die Umtschreiberey, V. 48. — Für den Verbürgungsschein, V. 51.

Büßen, Tarif, * I. 278. Wie zu distiren und zu verrechnen, V. 20. 21. — Für verschiedene Gegenstände, s. Amtmann, Amtegerichte, Ackergeräthe, Ausreisser, Bücher, Chorgerichte, Frevel, Handel, Hausieren, Jagd, Kriegswesen, Othmgeld, Peinlich, Polizey, Salpeter, Spiel, Straßen, Vieh, Werbung.

C.

Caffee-Wirth, Einschränkung, II. 15. — Spiel-Wolzen, II. 403. — Vergleiche Wirthshäuser, II. 11. 18. 403.

Calender, Bernische, Privilegium für Hrn. Haller, III. 315.

Candidaten, (politische), s. Rath, großer. — (geistliche), s. Geistliche.

Cantonsfarbe (Bernische), hergestellt, I. 6.

Cantonsführungen, s. Führungen.

Cantons-Gericht, Auslösung, I. 136.

— • Güter, s. Staatsgüter, Gebäude &c.

Cantons-Rath, s. Rath, großer und kleiner.

Cantonsverfassung, siehe Bern (Canton).

Canzler, der Akademie, siehe Akademie, (erneuertes Reglement, IV. 184. — und Erläuterung, IV. 308.)

Canzley, des großen Raths, I. 77.

—, Staats-Canzley, jährliche Bestätigung, II. 335.

— Anzeige der verledigten Pfarrreyen, II. 362. —

Controle der Mandatenbücher, III. 21. — Der Pässe,

III. 162. — Der Juden, III. 286. — Eröffnung

der Canzleyen für den Verhörrichter, III. 40. —

Capit-

Niederlage der Heimathscheine und Geldhinterlagen von Fremden, IV. 165. 218. *

Capitalien der Collatur-Pfarren, Ablösung und Anwendungsbewilligung, III. 117. — Vergleiche Pfarrer. Capitalstrafen, Beurtheilung, s. Appellationsgericht und Peinlich.

Capitulation (militärische), zwischen Frankreich und der Schweiz, (Capitulation militaire), IV. 220-259. * — für ein Bernisches Infanterie-Regiment in Königl. Holländischen Dienst, V. 179-205. — Vergleiche Kriegswesen und Werbung.

Cassation, Abchaffung dieser Form von Weitersziehung, vom 10. Merz 1803. an, I. 69-72.

Cassen, obrigkeitliche (überhaupt), sollen keine schlechten Geldsorten annehmen, II. 142. — Besondere, siehe Bau, Geistliche, Geld, Kriegswesen, Landschulen, Rechnungen, Verhörrichter.

Catholisch, Bewilligung und Polizey des Gottesdienstes in Bern, I. 333-337. — Vergl. Ehen, Religion.

Cavallerie, (Reiteren), s. Kriegsdienst.

Censur, (von Schriften), s. Bücher; — Von Rathsgliedern, s. Rath, großer.

Central-Polizey, Bestätigung der Verhörrichter- und Central-Polizey-Stelle, IV. 116. — Vergl. Polizey und Verhörrichter.

— - Prokurator, Aufstellung, Rechte und Pflichten desselben, V. 83-87. — Dessen Emolumente, V. 87-90. — Und Formulare der Kostengnoten der Schuldnerboten, V. im Anhange.

— - Werbung, für Frankreich, s. Frankreich.

Certificat, (Zeugniß), Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Chorgerichte, (Consistorial, und Matrimonial), Einsetzung, und Berrichtungen, I. 96. 106. — Antritt, I. 135. — Bezirk Bern besonders, I. 120. — Tarif, I. 419, 424. V. 58. — Vorladungen, I. 420. — Sprüche, I. 420. — Scripturen, I. 422. — Bußen, I. 424. Ermäßigung der Kosten in Paternität- und Matrimoniaalsachen, II. 193. — Vergl. Ehegerichte (Ober-). **Chorrichter**, Schutz ihres Eigenthums unter Garantie der Gemeinden, III. 144.

Citation (Vorladung), (Edital.), ist der Ausschreibung gleich, III. 45. — Friedensrichterliche, Gebühr dafür dem Weibel, V. 41. — rechtliche, ib. 59. — Dem Anwalt, V. 80. — Den Agenten, V. 82.

Civil-Streitigkeiten, (Überhaupt), siehe Prozedur und Rechtsfälle.

Civill- und Consistorial-Sachen vor Appellationsgericht, Gebühren dafür, V. 93. 95. — Gebühr dafür den Fürsprechern oder Prokuratoren, V. 80.

Clavaleyres, Dörflichkeit, Wiedervereinigung mit Bern, III. 109. — Gerichtliche Organisation, III. 119. — Gehört zur Wahlzunft Laupen, III. 163. — Gemeinde, kirchliche Verhältnisse gegen Murten, IV. 300.

Codizille, Besieglingegebühr dafür, V. 4. — Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber, V. 72. 73.

Collator, Collaturrepründen, (überhaupt), siehe Geistliche und Pfarrer; (besonders:) Obrigkeitliche Beyschüsse, II. 8. — Fuhrpflicht zu Kirchen- und Pfarrgebäuden, II. 36. — Bestimmung von sechs Spital-Collaturen, II. 245. 360. — Collaturrechte am Bucheggberg, II. 389.

Colloktionen, siehe Geldstags-Colloktionen.

Colonial-Waaren, Verordnung über deren Handel, sammt Tarif, III. 389 - 395. *) — Desgleichen Englisches, III. 404 - 414. *

— und Englische Waaren, erneuertes Verbot und Grenzanstalten, Tagsatzungsbeschluß und Tarif, IV. 128 - 143. *

Colporteurs, Hauseierer, Polizey-Aussicht, IV. 161.

Commissarien, bey den Zünften, s. Zünfte.

Compagnie, Einrichtung, s. Kriegswesen.

Competenz, (Befugniß), s. Amtmann &c.

— Vorfrage, Gebühren bey derselben Beurtheilung vom Appellationsgericht, V. 94.

Compromiß, oder Vergleich vor dem Friedensrichter, Gebühren dafür, V. 13.

— Urkund, Gebühr dafür an das Appellationsgericht, V. 95.

Concession, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 100.

Confrontationen in Criminal-Sachen, Gebühren dafür dem Oberamtmann und Schreiber, V. 22.

Conscribirte, französische, siehe Frankreich.

Consistorial-Gerichtsbarkeit, s. Chor- und Ehegericht.

Contrakten, Fertigung, s. Amtsschreiber, Notarien.

Contrebande, Schlechthandel mit verbotener Waare, Vorsorge im Post-Reglement, III. 342. — Vergl.

oben Colonial-Waaren, und andere Gegenstände.

Contumiaz-Prozeß und Urtheile, s. Armenverordnung; gegen Totschläger, s. Totschlag.

Conventions-Thaler, derselben Würdigung, V. 222. 223.

Copulations-Scheine, s. Ehe- und Trauscheine.

Corporations-Scheine, neue, für die Landsassen, III. 240. — Vergl. Heimathscheine.

- Couriers oder Dilligences, siehe Post-Reglement.
- Criminal, (überhaupt), s. Peinlich, Polizey, Verbrechen.
- Criminal-Commission des Appellationsgerichts, Mittheilung der polizeylichen Straf-Urtheile, III. 211.
- Criminal-Prozedur, Aussertigung, Gebühren dafür, V. 22. — An das Appellations-Gericht, V. 97.
- Curatel, der Akademie, s. Akademie.

D.

- Dach, Dächer mit Stroh oder Schindeln, in der Stadt verboten, IV. 74.
- Dachdecker, Vorsorge wegen Feuersgefahr, IV. 32. 74.
- Defensor, s. Peinlich. I. 151.
- Dekanen, Gehaltszulage, II. 8. — Vergl. Geistliche.
- Departements, (Militär-), Eintheilung, s. Kriegsweisen.
- Deserteur, s. Ausreisser.
- Diebstahl, Strafänderung, als Modification des peinlichen Gesetzbuches, I. 114. — Von anvertrauten Fabrik-Waaren, III. 356. — Vergl. Verbrecher.
- Dienst, s. Kriegsdienst und Werbung.
- Dienstboten, sind von den Wahlkünsten ausgeschlossen, I. 16.
- Diktaturen in Rechtsstreitigkeiten unter Oberamtlicher Competenz, unzulässige Kosten dafür, V. 111.
- Diligences, Post-Kutschen, s. Post-Reglement.
- Dirnen, Zuchthausstrafe wegen unehelicher Kinder, III. 106.
- Districtgerichte, s. Gerichte.
- Districtstatthalter, s. Statthalter.

Dominialgüter, siche **Staatsgüter**.

Dragoner, s. **Kriegsdienst**.

Druck, Druckschriften, **Polizeyverordnung**, I. 140.-143.

— Besondere Censur, III. 370.-374. — Vergleiche Stempel.

Duplonen, Gewicht; Warnung vor leichten und falschen, II. 142. — Kennzeichen, 145.

Durchfahrt, streitige, auf ehemaligem Zoll- und Weiland, III. 185.

Durchfuhr von Waaren, s. **Colonial-Waaren**, **Geraide**, **Zoll**; auch **Baden**, (Großherzogthum).

E.

Ediktalladung, zur Verantwortung vor einer Behörde ist der Ausschreibung gleich, III. 45. — Wegen Ueberlassung von Kindern an die Gemeinden, III. 106. — Erläuterung und Ausnahme des Kriegsdienstes, III. 351.

Ehe, (überhaupt), Warnung an Weibspersonen bei Heirathsanträgen von Fremden, II. 339. — Von Werbern oder Soldaten der Schweizer-Regimenter, soll nicht ohne Bewilligung der Chiffre ic. verkündet werden, III. 8.

— zwischen Geschwisterkindern ist erlaubt, III. 274.

— (besonders:), von Auszügern, I. 394. — enthebt nicht mehr vom Auszüger-Contingent, III. 188.

— von Besteuereten ist nicht zulässig, ohne Bewilligung der Gemeinden, oder Erstattung der Steuern, III. 104. (274.) — Vergl. **Arme** (*) und **Einzug**, **Geld**.)

— von Fremden, I. 179. II. 339. nicht ohne

- Bewilligung des kleinen Raths zu verkünden, III.
191. (* s. Fremde.) — Von Franzosen, I. 251.
- (Ehe) von Katholischen, I. 335. 381. — (* Besondere
Verordnungen in den Leberbergischen Aemtern, 9.
Jenner und 15. May 1816.)
- von Schweizern mit Bernischen Angehörigen, Be-
scheinigung eines schweizerischen Bürgerrechts dafür,
I. 159. — Verkündung, I. 159. — Heirathsbewil-
ligung, I. 160.
- Briefe und Eheverkommisse, Besiegungsgebühr
dafür, V. 4. — Gebühr an die geschworenen Schrei-
ber, V. 72. 73.
- Ehegerichte, (überhaupt), Gebrauch des Stempel-Pa-
piers für ehegerichtliche Akten, III. 167. — Cirku-
lare des obren Ehegerichts über ihr Verfahren, III.
273. 279. — Verkommisse wegen Beurtheilung mit
Zürich, III. 361. — Mit Schaffhausen, III. 365.
- Ehegericht, (Ober-), Wiedereinführung und Veröffentli-
chung, I. 173. 175. *) — (Erste Erneuerung, I. 190. *)
— Urtheile und Weitersziehung, I. 197. — Ent-
hebung vom Dienst, I. 409. — Gesetzlicher Austritt
und Nach-Ordnung, II. 274. *) — (* Neue Bestim-
mungen, 8. Jenner 1817.) — Tarif, I. 245. (V. 92.)
— Kreisschreiben und Weisung an die Chorgerichte,
III. 273. 279.
- (Untere), s. Chorgerichte.
- Prozeduren, Ermäßigung der Kostenlisten in Pa-
ternitäts- und Matrimonialsachen, II. 193.
- Ehegerichtsatzung, Abänderungen, I. 381. 424.
- Ehegericht-Sekretär und Weibel, jährliche Bestätigung,
II. 336.
- Ehehaften, neue, seit 1798. sind der Bestätigung unter-

worfen, I. 161. — Auf Mühlen, beybehalten, I. 130. 371. — Auch von Radwerken, Feuerfesen, Gerbesägen, Wirths-Schaal, Bäckerrechten ic. I. 371. (Ehehaftes), worunter auch das Wirtschaftsrecht gehört, werden vom Rath bewilligt, II. 12. — Fuhrpflicht insbesondere, II. 32.

Ehelichsprechung, (Legitimation), Gebühr dafür, V. 102.

Eherödel, sollen vollständig geführt, und die so sich anderswo verehelichen, an ihrem Bürgerort eingeschrieben werden, II. 197. — Führung von den Pfarrern, III. 317. 321.

Ehescheine, Trauscheine, im Canton Waadt, III. 178.

Ehrlöse, sind von den Wahlzünften ausgeschlossen, I. 17. *)

Ehrschatz, Loslauungslart dieser Gebühr, I. 366. — Stipulation der Ehschätz-Bodenungs- und Gehnd-pflichtigen Güter, III. 59.

Ehrtagwen, Abschaffung, I. 365.

Eichenrinde, Verordnung darüber, s. Gerber.

Eid, der Anwälde, I. 230. — Der Beamten, soll unentgeldlich seyn, V. 26. Der Partheyen, Gebühren dafür, V. 26. 27. Der Fehren, III. 140. Huldigungseid der Jünglinge, jährlich nach Ostern, II. 155. Verordnung darüber, sammt Eid, II. 384. Der Schultheissen, Klein- und Großen-Räthe, I. 58. 79. Der Tuchmesser, I. 172. Des Verhörrichters, III. 55., und seines Stellvertreters, III. 56., und Auktuars, III. 57. Soll bey jeder Verweisung geleistet werden, IV. 84. Der Wahlzünfte, I. 35. 42. (Desgleichen (1805.) II. 136. (1809.) III. 266. * Abgeändert für die Wahl-Collegien, 21. Herbstmonat und 15. Januar 1816.)

Eidesunterweisung, Gebühr dafür an die Herren Pfarrer, V. 15. 16.

Eidgenossenschaft, (überhaupt), s. Schweiz und Tag-szung. Schweizer-Cantone wegen Criminal-Polizei, III. 39. — Truppen-Aufstellung, III. 290. — (Englische und Colonial-Waaren, Verbot ic. II. 375.-382. und III. 401.-414. *)

Eidgenössisches Truppen-Contingent, Bestimmung des Bernischen, unter den Auszügern, II. 50. 56. - 110. — Bewaffnung ic. s. bey Kriegswesen. — Außerordentliche Kriegssteuer von 1805, für hiesiges Contingent, II. 242. 244. — Neutralitäts-Eklärung, II. 250. Bernische Proklamation, II. 252. Contingents-Erlassung, II. 268. — Werb-Reglement, II. 365. 374.

Einfuhr, (überhaupt, s. Handel. — Von Waaren besonders, s. den Gegenstand: Colonial-Waaren, Getraide, Zoll. Auch Baden, (Großherzogthum.)

Einquartierung der Landjäger, V. 162.

Einsassen- und Einzuggeld-Ordnung, I. 375.-380. Heimathscheine, I. 375. Hintersäggeld, I. 376. Polizei, I. 378. Einzuggeld, I. 379.

Einschläge, Zu- und Vorfahrt, auf Zelg- und Weideland, III. 185.

Einschließung, s. Gefangenschaft.

Einschreib-Gebühr, Beybehaltung für 1803., I. 116. Abschaffung für 1804., I. 247. Vergleiche Sandänderung.

Einschreibung, der Urtheile und Urkunden ins Protokoll, Gebühr dafür, V. 45. — Wo in einem Instrumente Unterpfänden verschrieben werden, deren minde-

minderer Thell in einem andern Amtsbezirk liegt, wie
daben zu verfahren, und Gebühren dafür an den ge-
schworenen Schreiber und Amtsschreiber, V. 75.

Einstützen, in die Ofen, verboten, IV. 30.

Eintheilung des Cantons in Aemter &c., siehe **Bern**.

Ein- und Ausstürmung, s. **Gefangenschaft**.

Einwohner des Cantons, Niederlassung und Hinterlä-
gen, IV. 165. — Die Schweizerischen stehen auf
den Mannschaftslisten ihrer Quartiere, IV. 168.

Einzug, verdächtige Wirthschaft, s. **Wirthshäuser**.

(* **Einzug-** oder **Heirathsgeld**, von andern Gemeinden,
20. Christmonat 1816.)

Elle, Bernische, gesetzliche Bestimmung, III. 71. ff.

Eltern, s. **Ueltern**.

Emme, Holzflößen darauf, Reglement, V. 138-141.

Emmenthal, als Wahlbezirk, I. 7. Eintheilung in
Zünfte, I. 29. *

Emolumente, s. **Gebühren und Gerichte**. (Besonders:
neuer Tarif für den Canton Bern, V. 1-110. An-
hangsformulare. — Dessen Vollzug, V. 105.-110.)

Empfangscheine, für Angabe der Ansprachen, Gebühr
dafür, V. 33.

Engerlinge, s. **Käfer**.

England, Zurückrufung der Cantonsangehörigen aus
dem Englischen Kriegsdienst, IV. 125.* — Dergle-
ichen Tagsatzungsbeschluß, IV. 290. 305.* — Aufhe-
bung desselben, V. 128.

— **Manufaktur-Waaren**, Einfuhr und Durchfuhr
verboten, II. 306-312.* Ausgenommen das Garn,
II. 307.*) Eidgenössisches Verbot, II. 375.* Erläute-
rung und Aufhebung des ersten, II. 380. 382.* —

V. Bd. III. Zest.

X

Refurse an den kleinen Rath, III. 123. *) — Verordnung über den Handel mit Englischen und Colonial-Waaren, sammt Tarif, III. 389-395. *) — Desgleichen Eidgenössische, III. 401-414. *) — Grenzanstalten gegen die englischen und Colonial-Waaren, sammt Tarif, IV. 128-143. *

Entlassung von Stellen, siehe Behörden, Rath, Zünfte.

Erb-Auskauf zwischen Eltern, Kindern und Kindeskindern, ist Abgabefrei, III. 115. V. 76.

Erb-Auskaufsbrief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5, und für den Schreiber, 69.

Erben, Erbschaft, von Beamten, Genuss oberkeitlicher Wohnung, III. 13. IV. 9. — Verantwortlichkeit wegen der oberkeitlichen Gelder, IV. 10. — Weisung für die Oberämter, wegen Geldstagen bey ausgeschlagenen Erbschaften, III. 29. — Die Erbschaften von Besteuerten sind zur Wiedererstattung gehalten, doch ohne Zins, III. 104. Besorgung von Minderjährigen, III. 111.

— von Liegenschaften, s. Handänderung, auch Abzug.

Erdäpfel, Verbot aus Erdäpfeln Branntwein zu brennen, I. 72.

Erkanntniß, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 100.

Erlach, Amtsbezirk, I. 88. *

— Oberamt, Fischerordnung, II. 341-354. — Verhütung der Feuersgefahr beim Torfbrennen, III. 81.

— Refurse darüber an kleinen Rath, III. 123. — Beschränkung des Weinausschenkens, IV. 307.

— Stadtrath, Berichtigung seiner Befugniß in Polizeysachen, IV. 148.

Ermässigung, richterliche, Besugniß des untern Modes-
rationsrichters, I. 362.

— eines Kostenverzeichnisses, V. 16. Vergl. Kosten-
verzeichniz.

Erndte, Polizey des Aehrenlesens, IV. 219.

Ersigung, (überhaupt), siehe Weitersziehung. — Er-
sigungsvorfrage, Gebühren für derselben Beurthei-
lung vom Appellations-Gericht, V. 94.

Erziehung, Vernachlässigung der Einsassen, berechtigt
zur Fortweisung, I. 379. — Aufsicht über Privat-
erziehungsanstalten, III. 250-253. — Vergleiche
Schulen.

Erzte, Gewinnung, s. Bergbau.

Ezen und Feuerwerke, außerordentliche Auslagen dar-
auf für 1815, V. 233.

Essig, ist dem Ohmgeld unterworfen, I. 311. II. 121.
162. V. 240. Vergl. Ohmgeld.

Examination, der Anwälde, s. Anwälde. — Gebüh-
ren dafür an das Appellations-Gericht, V. 97.

Exerzier-Reglement, für Bern, ist wie das Eidgenöss-
sische, IV. 172. s. Kriegswesen.

Extrakte, (Auszüge), Gebühren dafür an die Amtsschres-
terei, V. 49.

Eyd, siehe Eid.

F.

Fabriken, Verordnung gegen Untreue und Betrug in
der innländischen Fabrikation, III. 356.

Fahren, auf den Straßen, Polizey, IV. 92. 278. —
Vergl. Fuhr.

Falschwerber, s. Werber.

Farbe, helvetische, aufgehoben und die des Cantons hergestellt, I. 6.

Fässer, Weinfässer, sollen wegen Controle des Ohm gelds gesinnet (mit dem Gehalt bezeichnet) seyn. II. 166. — Zeichnung, III. 91. 209. 280. Vergleiche Brantwein und Wein.

Fehren, Schiffer, Instruktion, Taxe und Eid, III. 140. — Erneuerter Schiffahrt. Ordnung von Thun nach Bern, III. 213. 224.

Fekter, für Maasse und Gewichte, III. 74. — Fassfer, Anweisung, s. Ohmgeld.

Fellenberg, Hr. Ph. Em., Privilegium für die von ihm verbesserten Ackergeräthe, III. 26. — Schutz durch Confiscation und Bußen, III. 234.

Ferenbalm und Kerzers, Bekanntmachung der Gesetze und Ankündigungen von Kanzel, III. 10.

— Gemeinde, Bestimmung der kirchlichen Verhältnisse zwischen den Cantonen Bern und Freyburg, IV. 297. 301.

Fertigbrief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5.

Fertigung, Fertiggerichte, Fertigbrief, s. Amtsschreiberey, Gerichte, Handänderung, Notarien, Zug.

— Fertigungsurkunden, Gebühr dafür, V. 54. 56. — Gebühr derselben Besiegung, V. 57.

Feuerefzen, als Ehehaftie, I. 371. Vergl. Efen.

Feuerordnung, für die Stadt Bern und deren Bezirk, IV. 28. 76. (I.) Verhütung der Feuersgefahr, IV. 28. (II.) Löschanstalten, IV. 34. (III.) Anstalten bei Entstehung des Brandes, IV. 48. (IV.) Untersuchung dessen Ursache ic., IV. 70. (V.) Anhang: feuersicheres Bauen, IV. 74.

— Verhütung von Feuersgefahr beim Torsbreunen hin-

ter Erlach, III. 81. — Indikator, oder Weiser bey Feuersbrünsten, Privilegium für Hrn. Mäusli, III. 231.

Feuerschaden, Versicherung, s. Brandversicherung. *Zinsfuß*.

Feuerstatt-Abgabe, Loskaufungsart, I. 366.

Feuerwerke, siehe Fäzen.

Finanzrath, Angestellte, Bestätigungs-Reglement, II.

335. — Aufsicht über die oberkeitlichen Gelder, Vorräthe und Rechnungen, III. 354. — Untersuchung bey Holzschlägen und Flösungen von Gemeinden und Rechtsamen-Besitzern, IV. 2. — Aufsicht über den Pulverhandel, IV. 105. (* Neue Bestimmungen, 20. Brachmonat 1816.)

Fischerey, Fischezen, Verbot gegen Missbrauch derselben, II. 115.

— Fischerordnung über den Nydauer-See und die Zihl, auch über den Fischhandel, II. 341-354. (I.) Fischer, II. 341. (II.) Erlaubte Garne, II. 345. (III.) Fischzeit, II. 348. (IV.) Sezlinge, II. 349. (V.) Fischbann, 349, (VI.) Pflichten der Fischer, II. 351. (VII.) Abgaben, II. 352. (VIII.) Vollzug, II. 354.

Fiskal, vor dem Amtsgericht, Verrichtung, I. 103. Fiskalische Frevel, I. 146. Tarif, I. 280-282. *) V. 19.

Fiskal-Prozedur, Abspruch, wenn sie als peinlich angehoben worden, II. 3. Vergl. Peinlich.

Flachs, Fabrikation, Verordnung gegen Betrug, III. 356.

Fleisch, Fleischer, Verordnung über den Fleischverkauf, IV. 94-99. — Die Polizey in Städten vorbehalten, IV. 95.

Floß, auf der Aare, s. Schiffahrt.

Flucht, Flüchtling, s. Ausreisser, Gefangene, Verhorrichter.

Flugschriften, Polizeyverordnung, I. 140 - 143. — Vergleiche Bücher.

Flüsse, s. Fehren und Fischerey.

Formulare, der Kostens - Noten der Schuldenboten nach den Betreibungsarten, V. Anhang in Tabellen, I. - XII.

Förster und Forst-Commissions-Sekretär, jährliche Bestätigung, II. 335.

Frankreich, Französisch, (überhaupt), Bürger, Verordnung über ihre Niederlassung und Heirathen, I. 251 - 253. *) Vorsicht dabei, II. 339. — Niederlassung und Immatrikulations-Scheine, III. 236. *) — Gleichstellung aller Bürger der neuvereinigten Länder, IV. 151 *) — Aufhebung des Heimfall- und Abzugrechts zwischen Italien und der Schweiz, IV. 289.

— Verbot der Einfuhr Englischer Manufaktur-Waaren II. 309. 375. *) — Tarif der Colonial- und Verbot der englischen Waaren und deren Depot auf den Grenzen, III. 389. *) — Desgleichen Eidgenössische Verordnung, III. 401 - 414. *)

— Geld, französische Neuthaler, Herabsetzung auf 39 Bz., IV. 302. (* Stempfung zu 40 Bz. den 2. Heumonat 1816.)

— (Kriegswesen), Armee, Lieferungsvergütung der Gemeinden durch die Requisitions - Steuer, I. 74. Abmarsch aus der Schweiz, I. 331. — Abhaltung französischer Conscribirter, III. 3. und 227.

— — Werbung für 4 Regimenter, II. 258 - 268. (aufgehoben), II. 365 - 374. — Heirathsbewilligung

für Werber und Soldaten in den Schweizer-Regimentern, III. 8. — Zulage von Handgeld und Prämien, III. 17. — Gegen Falschwerber, III. 84. — Ausschreibung und Festsetzung der Ausreißer aus den Schweizer-Regimentern, III. 125. — Daherige Verordnung der Tagsatzung, III. 196 - 204. — Instruktion der Oberämter, III. 204 - 207.

(Frankreich sc.), Militär-Capitulation mit der Schweiz, IV. 220 - 250. — Werbung, neue Verordnung für die Schweizer-Regimenter, IV. 310. — Ablieferung von Fehlbaren dahin, IV. 317. — Allgemeine Verb-Polizey, V. 208. (* Neue Militär-Capitulation für Bern, 6. Brachmonat 1816.)

— Theilnehmer an der Verschwörung, fortzuweisen, V. 246.

— Zollfreyheit am Nydau- und Bielersee, III. 380.

— (* Aufhebung der französischen Gesetze im Leberberg, wegen Ehesachen, 9. Jenner und 15. May 1816. — Zehnden sc. 14. Merz 1816. — Zölle 20. April 1816. — Wegen Cassationen, 27. Brachmonat 1816. — Wegen Bürgerrecht, 18. Herbstmonat 1816. — Posten, 16. Weinmonat 1816. — Landwirthschaft, Weidrecht sc. 23. Christmonat 1816. — Unterpfänder, 27. Christmonat 1816. — Notarien, 30. Christmonat 1816.)

Fraubrunnen, Amtsbezirk, I. 89.

Frauenkappeln, Pfarrey, Rangänderung, II. 383.

Frefel, Fertigung vom Oberamtmann, I. 100. In der Stadt Bern, I. 326. — Unterscheidung der korrektionalen oder fiskalischen, I. 146. Vor das Appellationsgericht, I. 197. Tarif, I. 278. *) — Muthwillige auf öffentlicher Straße, Warnung, II. 315. — Ge-

bühren in Frevelsachen, V. 19. Vergl. Einsassen, Holzrefel, Jagd.

- Fremde, (überhaupt), Verordnung über ihre Niederlassung, Heirath und Naturalisation, I. 175-182. 251. * — Bezahlung des Abzugs, I. 375. III. 169. Paf. Ordnung, I. 400. * — Aufenthaltsbewilligung vom Justizrat, III. 11. *) — Aussicht verdächtiger, III. 136. — Gewilligung zu Güterkäufen, III. 177 *). — Einschränkung der Telegr.-Scheine und Folgen der Uevertretung, III. 190. — Warnung an hiesige Weibspersonen wegen unstatthafter Heirathsanträge, II. 339. — Verfahren in Vaterschaftsflagen, III. 276. — Aufenthalt ohne Niederlassung, als Gesellen, IV. 160-164. *) — Hinterlage der angesessenen, IV. 165. 218. * — Vergl. Handwerk. (* Verordnung über den Aufenthalt, Verehelichung, und Polizey der Fremden, 21. Christmonat 1816.) — Geistliche, Wahl und Rang für Pfarreren, II. 301. Vergl. Akademie, Pfarrer.

Greyburg, Canton, Verkommenis wegen der Landsäger, II. 151. — Vergleich wegen der Ausreisser, III. 23. — Vergleich wegen der kirchlichen Verhältnisse der Gemeinden Ferembalm und Kerzers, IV. 297. — Verbot der Freiburgischen Siebenkreuzerstücke, oder piécettes, IV. 5.

Greyheiten, vormalige, Herstellung wenn sie nicht verfassungswidrig, I. 94.

Freyschiessen, Gebühr für die Publikationsbewilligung, V. 3.

Freyung (zur letzten Willensverordnung), Gebühr dafür an

an das Gericht, V. 51. Für deren Ausfertigung,
V. 57.

Friedensrichter, ist der Amtmann, I. 99. Einsetzung ei-
nes besondern, ist vom Kleinen Rath zu erlangen, I. 99.

— Besuch der Oberamtmänner, als Friedensrichter,
und Form ihrer Sprüche, *) III. 1-3. V. 12. — Er-
läuterung über die Erscheinung der Parthenen, III.
*) 164. 179. V. 11. u. f. — Wegen streitiger Zu- und
Vonfahrt, III. 180. — Friedensrichterliche Vergleiche
(Com-promiß), V. 13. und 95. — Vergl. Amtmann.

Früchte, Getraide und Hülsenfrüchte, Durchfuhrzoll, IV.

123. Vergleiche Getraide.

Fruchtzinse, Loskauf, I. 121-123.

Frutigen, Amtsbezirk, I. 93. — Oberamt, Aufsicht
über den Gemm.-Transport, IV. 175-181.

Fuhr, Fuhrleute, (überhaupt), Verbot der Umladung
der Waaren auf den Straßen, III. 399. — Polizey
des Fahrens auf den Straßen, IV. 92-94. — Be-
schränkung wegen der Glöcklein, IV. 278. — Verord-
nung über die Armenfuhrten, IV. 110-115. — Mi-
litärisches Fuhrwesen, IV. 172. — Vergl. Kriegs-
wesen. — Transport-Anstalten auf der Gemmistrasse,
IV. 175.

— Fuhrbriefe, für gebrannte Wasser, s. Branntwein
und Ohmgeld. — Für fremden Wein, s. Wein.

— Fuhrordnung, Aufhebung der helvetischen, und
Herstellung des Lizenz-Mandats, I. 324. Vergleiche
Post, Zölle.

— Uebertretung des Verbots englischer Waaren, siehe
Englische Waaren.

— Weinfuhrleute, Vorsorgen, s. Ohmgeldordnung.
V. Bd. III. Zest.

Führungen, Fuhrpflicht, Gesetz darüber, II. 31. 40.

(I.) überhaupt: A.) Staatsfuhrpflicht, II. 32. Cantonsföhren, militärische, für Bauten und Schwellen, II. 32. Amtsföhren für Gebäude, II. 34. Gemeindesföhren zu Kirchen, Straßen ic. II. 35. B.) Verschriebene Fuhrpflichten, II. 36. (II.) Loskauf der Fuhrpflicht, II. 37. (III.) Allgemeine Vorschriften, II. 38. (Vergleiche bei der Militärverfassung, II. 94. und Baureglement, II. 283.) — Fuhrpflicht der Gemeinden für den Staat, nähere Bestimmung des Gesetzes (Bd. II. 31. 40.), wie viel auf jeden Amtsbezirk an Pferd, Wagen oder Geld falle, III. 87. 90. Fürsprechen, Verordnung, I. 222. f. Anwälde. — Tarif ihrer Emolumente, V. 80. 82.

Fuß- oder Schuh-Maß, gesetzliche Bestimmung, III. 71. ff.

G.

Gadmen, Gemeinde, neue Pfarrer-Errichtung, III. 229.

Gant, Gantsteigerung und Ganturfunde, I. 206. 220. *)

— Gantsteigerungsbrief, Besiegungsgebühr da-für, V. 5. — Ruf um liegendes Gut, Gebühr da-für dem Weibel, V. 58.

Ganturfunde, Ausfertigungsgebühr an die Amtschreibe-ren, V. 44. — Fällung derselben vom Oberamtmann, Gebühren dafür, V. 14. Vom Amtsgericht, Gebüh-ren dafür, V. 17.

Garn, englisches, vom Einführverbot ausgenommen, II. 306. 375. *) Auflage, II. 376. *)

Gasthöfe, außerordentliche Auflage darauf für 1815, V. 232. Vergl. Wirtschaften.

Gastrecht, Bewilligung vom Oberamtmann, I. 202. —

Aussertigungsgebühr der Urkunden nach solchen, V. 46.

Gebäude, allgemeine Brandversicherung, II. 321 - 332.

396.

— **Eigenthümer, wegen Feuersgefahr, IV. 29.** — Vor-
sorge in der Feuerordnung, IV. 74. — Und Grund-
stücke im Stadtbezirk Bern, derselben gerichtliche
Schätzungen, s. Schätzungen, V. 148.

— **Staatsgebäude, Fuhrpflicht dazu, II. 33.** — Col-
laturgebäude, II. 247. 389. Verwaltungsreglement,
II. 283 - 291. III. 118. Vergl. Pfarrer. — Ober-
kellische, Bewohnung und Benutzung, III. 12.

Gebühren, (überhaupt), s. Gerichtsgebühren. (Andere
besondere :) Sporteln, für Einschließung und Unter-
halt der Gefangenen, III. 6. — Tarif für die Zug-
briefe, III. 27. — Bey Stipulationen um Käufe lie-
gender Güter, III. 59. — Erläuterung für die Fer-
tigungen, III. 180. — Für andere Gegenstände, s.
Amtmann, Amtschreiber, Ausreisser, Olymgeld,
Schiffahrt.

Gefälle, s. Lebengefälle.

Gefangene, Gefangenschaft, Verhaft, (überhaupt), s.
Arme, Ausreisser, Bettler, Strafen, Verbrecher.

— und Gefängnisse, besonders: Fuhrpflicht zu densel-
ben, II. 34. Gehaltsbestimmung des Gefangenschafts-
predigers zu Bern, II. — Transport armer
Arrestanten, IV. 110. — Unterhalt, V. 24. 25. —
Zu Bern, sind unter die Aufsicht des Verhörrich-
ters gesetzte, III. 5. 33. (Die übrigen unter den
Oberamtmännern, III. 33.) Polizey, Kost, Ge-
bühren &c. III. 6. 33. ff. V. 23. 24. — Vergleiche
Zuchthaus.

Gehalt, der Oberämter und Rathstellen, beim Ein- und Austritt, IV. 9.

— für Pfarrer &c., s. Geistliche. Besondere, s. auch Bau-Commission, Kriegswesen, Professoren, Verhörrichter.

Geistliche, (Geistlichkeit, Pfarrer), Verwaltung des Kirchenguts, Besoldung und Wahlen der Geistlichkeit, I. 354-358. Enthebung vom Dienst, I. 409.

— Dekret über ihre Besoldung, nach sieben Classen, von £. 1000 bis 2200, nebst andern Zulagen und Leibrenten für geistliche Stellen, II. 7-10. Erläuterung, II. 186. Bestätigung, II. 360. Wahl und Rang der Fremden, II. 301. Collatur-Pfarreien, II. 245. 360. Abgeänderter Rang der Pfarreien, II. 383.

— machen die Verzeichnisse für die Miliz, II. 47. — Sollen ohne Bewilligung keine Werber oder Soldaten der französischen Schweizer-Regimenter verkünden, III. 8. Keine Besteuerungen, III. 105. Keine Fremden, III. 191.

— Genus überkeitlicher Wohnungen, III. 13. — Aufsicht auf Pfunddeigenthum, III. 415. — Verbesserung der beschwerlichsten Pfarreien, durch Zulage und Sprechrecht, III. 194-196. — (* Stehen unter dem Kirchenrath, 20. Brachmonat 1816.) Vergleiche Pfarrer; auch Gottesdienst und Religion.

— Beschluss über den Eintritt der Studiosen in das Ministerium, IV. 103.

— Vergleich mit Solothurn, wegen des Bucheggbergs, II. 387. Mit Freyburg wegen Ferenbalm, IV. 297.

Geld, (überhaupt), Gold- und Silberstücke, Bürdigung, Verbot der leichten u. s. w., I. 143. — Desgleichen Verbot der beschittenen, leichten, auch fremder Scheide-münze, II. 141-144. — (verbotenes). Re-

eurs an kleinen Rath, III. 123. — Verbot fremder Scheidemünzen, besonders von Neuenburg und Wallis, IV. 4. — Herabwürdigung der Viertels-Brabänder-Thaler, auf 9 $\frac{1}{2}$ bñ., IV. 108. — Der französischen Neuthaler, auf 39 bñ., IV. 302. (gestempelt zu 40 bñ., 2 Heum. 1816). Würdigung der französischen Gold- und Silbersorten, und der Conventions-Thaler, V. 221 - 223. — Vergl. Münze; wegen Versendung durch die Post, s. Post.

- (Besonders), Verwaltung der obrigkeitslichen Gelder und Vorräthe von den Beamten, III. 353. — Bezahlung in Getreid oder Wein, statt Geld, (Abänderung der Gerichtsauszung), III. 360.
- Geldaufbruch, auf Liegenschaften, I. 211. — Schein, Gebühr dafür, V. 51.
- Hinterlage von Fremden, s. Fremde.

Geldtag, schließt von den Wahlzünften aus, I. 17.

- Handänderung von Liegenschaften, I. 206. 215. Tarif, I., 271 - 278. * V. 29 - 38.
- Gesetz über die Recurse und Revision bey Geldtagen, II. 185. — Bestätigung des Zug- oder Vorrechts der Gläubiger, II. 279. — Verführung bey ausgeschlagener Erbschaft, III. 29. — wo sie verführt werden sollen, V. 34.
- der nach Auslauf eines Benefitii Inventarii erfolgt, und daherige Gebühren, V. 42. — Gebühren des Oberamtmanns von jedem, V. 29. 30.
- ansprache, ist unentgeldlich, V. 33. — Aufhebung, Gebühr für dessen Bewilligung, V. 30. — Brief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5. — Collotatonen, Gebühr dafür, V. 33. — Inventarium, Gebühren dafür, V. 30. 33. — Kosten, die nicht aus der Masse bezahlt werden können, V. 37. 38. —

Publikationen, Gebühren dafür, V. 32. Revision, Gebühr für deren Bewilligung, V. 30. — Rodel, dessen Aussezung und Zubalt, V. 31. 32. — Passation, V. 35. 36. — Gebühr, V. 31. 33. — Sachen, V. 29 - 38. — Schätzungen, Gebühren dafür, V. 31. — Streitigkeiten, ihre Beurtheilung, V. 36. 37. Gebühren, V. 37. — Vakationen und andere Kosten, V. 34. 35. — Verlängerung, Gebühren dafür, V. 33. — Verschreibungen, wenn das Vermögen nicht hinreichend ist für die Kosten, wie dann zu verfahren, V. 37. 38.

Geleit, Herstellung der Geleitsabgabe, I. 323. f. Zoll, — Sicheres, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Gemeinden, Eintheilung, I. 87 - 94. Gemeindsgut-Verwaltung, I. 93. Freyheiten, I. 94. Vergleiche, Einfassen, Kirchspiele.

— Fuhrpflicht gegen den Staat, II. 32. ff. Vertheilung dieser Fuhrpflicht, III. 78. — Straßenunterhaltung, und Dorfwegmeister, II. 21. f. Straßen. Militärsachen, s. Kriegswesen. — Ohmgeld, I. 312. — Abänderung des Ohmgeldbezugs und der Auszürgelder, III. 61. — Aufsicht über Maße und Gewichte, III. 75. — Besorgung, laut Armenordnung und daherige Besugnisse, III. 101 - 109. — (Einschränkung, 351, und IV. 153.) — Gemeindssteuern, Abänderung der §§. 13. und 14. der Armenverordnung, IV. 293. (317.) — Verantwortung wegen Bettlern sc. III. 138. — wegen Duldung der Fremden und ihrer Kinder, III. 109. * — der Franzosen, 236.

— Verbot für sie und die Holzrechtsbesitzer, von Holz-

- schlägen und Flößungen, ohne besondere Bewilligung,
IV. 2.
- Pflicht und Vergütung der Armenfuhren, IV. 110.
115. — Aufsicht auf fremde Handwerksgesellen, IV.
155. *
- Gemeindsmarchen, streitige sind von dem kleinen
Rath zu bestimmen, IV. 153.
- Erleichterung derselben in Hinsicht der Einquartierung
der Landjäger, V. 162. 168.
- Gemeindsbehörden**, Stadträthe, Borgeseckte, I. 96.
107. Antritt, I. 135. Auflösung der alten, I. 135.
- Gemeindsversammlungen**, Ausschluß der Besteuerten,
III. 106. — für Bürgerannahmen, wie bekannt zu
machen, V. 147. 148.
- Gemeinwerk**, Anstellung der Bettler, III. 103.
- Gemmistrasse**, Transport der Reisenden und Waaren,
IV. 175.
- General-Leibhaft**, Gebühr dafür ans Appellations-Ge-
richt, V. 95. s. Leibhaft.
- Gerber**, Verordnung über die Eichen- und Tannenrinde
zur Gerberlohe, I. 347. Ehehaftrecht, I. 371. —
Lobrinden, wegen Recursen an kleinen Rath, III.
123.
- Gerichte** (überhaupt), Aufhebung der alten, I. 135. 136.
Neue, I. 9. 10. Enthebung vom Dienst, I. 409.
(* Gerichtsstellen, Oberaufsicht des Justiz-Rathes, 20.
Brachm. 1816.) (Besonders), s. Amts-Appellations-
Bezirks-Chor-Ehe-Gericht.
- Gerichte** (Unter-) Einsetzung, I. 104-106. Instruk-
tion, I. 204-213. Formulare, I 213-221. — Ver-
ordnung über die Fertigung ihrer Instrumente, II,
116, 398. Aufsicht über die Amts-Notarien, II. 356.

Anzeige von Erbschaften an Kinder, III. 114. — verminderte Versammlungen, III, 170. 180. — Verbot der Fertigung unbefugter Lebensorstückungen, IV. 1. (Tarife, I. 297. III. 182. *) Neuer Tarif, V. 50-57.

Gerichtbeyziger, derselben Emolumente, V. 52. 53.

Gerichtgebühren, Revision beschlossen, I 245. (Tarif für das Appellations-Gericht, Amtmänner, Amtsgerichte, Amtschreiber und Notarien, I. 253. 311. Für Anwälde und Prokuratorien, I. 233. Agenten, I 235 Chorgerichte, I. 419. Notarien, I 245: 411. Schuldentböte, I. 240. — Erläuterungen, III. 27. 59. 180. *) — Neuer Tarif für den Canton, V. 1 - 110. (mit Anhangsformularen). Dessen Vollzug, 105 - 110.

Gerichtgefälle, alte, Abschaffung, I. 365.

Gerichtsatzung, Bernische, Abänderung in folgenden Artikeln: Verkürzung der Prozessform, I. 201-204. Form der Aussertigung der Gültbriefe, I. 211. — Unter-Moderation, I. 362. — Geldtag-Recurse, II. 185. Landtage, II. 113. Zugrechte, II. 279. — Wegen Wögten, III. 171. — Wegen Bezahlung in Früchten, III. 360. — Bestätigung des Verbots wegen unbefugter Lebensorstückung, IV. 1. Gerichtliche Schätzung von Grundstücken im Stadibezirk Bern, V. 148.

Gerichtschreiber, Einsetzung ic., I. 96., s. meistens bei Amtschreiber. Fertigung der untergerichtlichen Instrumente, II. 116. — Stellen und Pflichten, III. 397. — Emolumente an den Gerichten, V. 52. 53. 56. 57. — Wer ihre Taggelder an den Untergerichten zu bezahlen hat, V. 153. 154.

Gerichtsitzungen, ausserordentliche der Untergerichte; Emolument, V. 52. 53.

Gerichtstatthalter

Gerichtstatthalter, Verrichtungen, I. 104. 259. Enthebung vom Dienst, I. 409. — Entschädigung wegen Zugangs der Kriegsteuer, II. 244. — Untersuchung der Rekruten, II. (262) 369-374. *) — Besorgung der Brandsteuern, II. 323-329. — Aufsicht bey Beschreibung von Güterkäufen, II. 398. — Siegeld für Fertigungen, III. 180. — Färbliche Bestätigung, III. 245. — Emolumente an den Gerichten, V. 52. 53.

Gerichtsweibel, Ernennung und Pflichten, I. 107. 120. Tarif, I. 301. — Verhältnisse zu den Amtsweibeln, V. 60. Vergleiche Amtsweibel.

Gesellen, s. Handwerk.

Gesellschaften, im Stadibezirk, Eintheilung in Zünfte, Versammlungen u. s. w., s. Zünfte. *

Gesetze (überhaupt), Revision beschlossen, I. 67. Form, I. 77. Druck, I. 78. (* 20. Brachm. 1816.)

— Bekanntmachungsart von den Kanzeln zu Feuerbalm und Kerzer, III. 10.

— bürgerliche, (besonders), vergl. Rechtsfälle.

— peinliche, Form, I. 100. Modifikation, I. 100-115. Instruktion bey daherigem Verfahren, I. 145-155. s. Peinlich.

Gesindel, herumziehendes, Aufsicht und Strafe, III. 136.

Gesundheit (überhaupt), s. Sanitätrath. — Polizen in der Stadt Bern besonders, I. 329.

Getränk · Abgabe, s. Ohmgeld.

Getränke (überhaupt), s. Wein, und Ohmgeld. — gebrannte, s. Branntwein.

— — — Handel mit demselben und Ohmgeld davon, V. 241. 241. 244. — Verkauf, Verfälschung, siehe Wirthshäuser.

Getraide, Verwaltung der obrigkeitlichen Vorräthe, III.

353. — Bezahlungsart statt Geld (Abänderung der Gerichtssatzung), III. 360. — Getraidpreis, bestimmt den Brodpreis, IV. 89. — Transit-Zoll davon, wie von anderm Kaufmannsgut, IV. 123.

(* — Ausfuhrverbot, nebst Mehl und Brod, 8. Heumonat 1816.)

— Zehnden, s. Zehnden.

Gewalten, s. Behörden.

Gewehr, der Handel damit ist, ohne besondere Bewilligung, verboten, II. 158; besonders die Ausfuhr, V. 157. — daherige Recurse an kleinen Rath, III. 123. — Vergl. Kriegswesen und Waffen. — Verbot der Steckengewehre, IV. 77.

Gewerbe, Gewerb- und Handelsfreiheit im Canton, I. 159. (* Bestätig. 21. Herbst. 1815). — Vergleiche Ehehaften, Handel.

Gewichte und Maasse im Canton Bern, Bestimmung und Aufsicht (Feckung), III. 71-77. — Mäss- und Gewichtsfecker, Anweisung, III. 74-76.

Gewild, s. Jagd.

Gips, freigestellte Fuhr auf der Aare, III. (213) 297.

— Gipsgruben, Aufsicht, s. Bergbau.

Glöcklein, oder Schellen vor Fuhrwerken, IV. 92. 278.

Glückshäfen, Verbot, s. Lotterien, II. 257.

Glücksspiele, s. Spiel, II. 403.

Gnadenerweisungen, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Gold- und Silbersorten, französische, Würdigung, V. 221, 223. (Vergl. Duplonen und Münzen.) (Gold-

und Silberarbeiter, Reglement für Leberberg, 16. August 1816).

Gottesdienst, Bewilligung des Catholischen, und Polizey zu Bern, I. 333-337. Vergl. Geistliche, Religion.

Grenzen, Verordnung über die Armenfuhrten von da, oder Zurückweisung der Fremden, IV. 111.

Grenz-Bureau, zur Einführung der Getränke, V. 241. Vergl. Branntwein, Ohmgeld, English. — Grenzanstalten gegen fremde Handwerksgesellen, IV. 155. — Andere Fremde, IV. 160. *

Griengruben, Aussicht, s. Bergbau.

Groß-Meltern, Groß-Kinder, Abtretungen unter ihnen sind Abgaben frey, III. 115. V. 76.

Großer (oder Cantoas.) Rath, s. Rath. Besonders: Einberufung von 43 Mitgliedern auf den Vorschlag der Amtsbezirke und Municipal-Städte, V. 130-133. Wahlart, V. 133-137. Requisite, V. 131. *

Großweibel, jährliche Bestätigung, II. 335.

Grund, Im-Grund, in zwey Pfarrgemeinden, Gadmen und Guttannen, getrennt, III. 229.

Grundstücke, Besitz wegen Wählbarkeit, s. Rath und Zunft. *

— Kauf, Tausch, s. Handänderung, besonders Inspektion der Untergerichte, I. 201-221. Erläuterung des Tariffs, wegen Beschreibung der Käufe und Täusche, II. 398. *) V. 66. u. s. auch Einzuggeld, Fremde, Jagd, Unterpfand.

— Fertigung durch Zugbriefe, III. 27. *) V. 67. f. — Eigenschaften und Gerechtigkeiten der Collatur-Pfarren sind

unveräusselich, III. 117. Vergl. Pfarrer. — und Unterpfänder, den Wallisern nur wenn sie angefessen sind, zu bewilligen, III. 143.; an Fremde nicht ohne Bewilligung zu fertigen, III. 177. — Wegen streitiger Zu- und Vonfahrt auf ehemaligen Weiden, III. 180. — Verbot der Verschreibung unbefugter Lehenszerstüdung, IV. 1.

(Grundstücke.) Grundeigenthümer, Straßenunterhalt, s. Fuhrungen und Straßen.

— * (in den Leberbergischen Aemtern, wegen Zehn-
den ic., 14. März 1816. — Wegen Unterpfändern,
27. Christm. 1816).

— Oberkeitliche, siehe Gebäude und Staatsgüter.

Grundzinse, s. Bodenzinse.

Guggisberg, Pfarrey, wegen Helferen zu Nüscheegg,
III. 300.

Gültbrief, Errichtung, Vorsicht daben, I. 211. —
Abänderung wegen der Besiegung, I. 211. — Sie-
gelgeld, I. 246. *) — Besiegungsgebühren (neue), V. 5.
Gebühr für dessen Aufsatz und Ausfertigung, V. 6. 8.
Fertigungs-Gebühr, V. 51. Vergl. Notarien.

— Besitz wegen Wählbarkeit, s. Rath, Zunft. * Be-
sitz von Fremden, s. Fremde, Wallisser ic.

Gut, Güter, Vermögen, s. Arme, Kinder, Pfarrer
u. s. w.

— Liegenschaften, s. Gebäude, Grundstücke, Staats-
güter. — Güterbesitzer, wegen Straßen ic., siehe
Strassen, Fuhrungen.

Güterfuhrleute, s. Fuhr.

Gutachten, und Projekte, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Guttannen, neue Pfarrereherrichtung, III. 229.

Gymnasium, neue Einrichtung, s. Akademie.

H.

Saber, Abgabe, I. 368. s. Lebensgefälle.

Safner, Versorge wegen Feuersgefahr, IV. 32.

Saller, Hr. Ludw. Albr., Kalender-Privilegium, III. 315.

Sandänderung, Handänderungs-Gebühr, Beybehaltung für 1803, I. 116. Fertigung, Anzeige u. w., I. 205. Ist, nebst Siegeldeld, Eins vom Hundert, I. 246. Abschaffung der helvetischen für 1804, I. 247.

— — — durch das Zugrecht, Fertigung und Schreib-Emolumente, III. 27. *) V. 67. f.

— verschiedene Abgaben dafür (neuer Tarif), V. 76. 77.

— - Contrakte aller Art, Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber (Notarien), V. 64-68. — Vergl. Grundstücke, Notarien.

Handel (überhaupt), Freyheit, I. 159. (* Bestätigung, 21. Herbstm. 1815.) s. Gewerbe, Händler.

— Handlung, außerordentliche Auflage darauf, für 1815, V. 231. 232.

— (insbesondere), mit englischen Manufaktur-Waren, II. 305-312. 375-382. II. 307-376. III. 389. 401. Tagssatzungsanstalten, IV. 128. *

(Handel), mit Salz nach Frankreich verboten, II. 313.

— Vergleiche den Gegenstand: Pulver, Salpeter, Salz, Vieh, Waffen, Wein.

Handelsleute, Vorsorge wegen brennbaren Waaren, besonders Pulver, IV. 30.

Handelsvertrag, zwischen dem Grossherzogthum Baden und der Schweiz, IV. 250 - 274.

Handlungen, richterliche, in Administrations-Streitigkeiten, Gebühr dafür, V. 29.

Handwerk (überhaupt), s. Gewerbe.

Handwerksgesellen, sind von den Wahlzünften ausgeschlossen, I. 16. — Handwerkspursche mit schlechten Pässen; Fortweisung und Strafe, III. 136. — Polizey über die Handwerksgesellen, Pässe, Wanderbücher u. s. w., III. 376 - 380. * — Neue Polizeyverordnung über die Handwerksgesellen, IV. 155 - 159. *) (* Neue Verordnung für Fremde, 21. Christm. 1816).

Hanf, Fabrikation, Verordnung gegen Betrug, III. 356.

Hasle, s. Oberhasle.

— Im-Grund, Pfarren in zwey besondere Pfarrgemeinden, Gadmern und Guttannen, getrennt, III. 229.

Haus, Häuser (überhaupt), s. Gebäude und Grundstücke. — obrigkeitliche, II. 33, 247. 283. — privat, II. 321. 396. — obrigkeitliche, Antrittzeit und Benutzung derselben, III. 12 - 14. — Vergl. Pfarrer. — Eigentümer, Sorge gegen Feuergefahr, IV. 29. — Feuersicheres Bauen, IV. 74.

Hausbau, Verordnung über die Bewilligung dazu, III. 333 - 335. — Bewilligungs-Gebühr, V. 3. 27.

Gaußerer, Hauserordnung, I. 351-354. — Recurſe über daherige Ordnung an kleinen Rath, III. 123. — Aufſicht über unpatentirte, III. 136. — Ausfertigung der Patenten, dem Verhörrichter übertragen, III. 238. — Vertheilung daheriger Bussen, III. 293. Polizeiaufſicht, 161. IV. 161.

Gazard, oder Glücksspiel, s. Spiel.

Heimathlose, Fortweisung und Strafe, III. 136.

Heimathscheine, Hinterlage bey der Niederlassung von Schweizern, I. 159. Von Fremden, I. 176. Von Einsassen, I. 375. — Formular im Canton Basel, III. 80. — Für Ehefrauen im Canton Waadt, III. 178. — Erneuerung für die Landsassen, III. 240. — Vom Großherzogthum Baden, III. 271. Aufhebung, III. 396. — Von Schaffhausen, III. 370. — Neues Formular für verheirathete und unverheirathete Angehörige, IV. 78. — Hinterlage derselben von Fremden, IV. 165. 218. *

Heimathschein Gebühren, V. 27.

Heimfall, Aufhebung des Heimfalls, und Abzugrechts zwischen dem Königreich Italien und der Schweiz, IV. 281-289.

Herrath, s. Ehe, auch Fremde.

— Heirathsbewilligung, Gebühr an die Canzley, V. 101. (* Einzuggelder, 20. Christm. 1816.)

Helfer zu Bern und im Canton, Gehaltsbestimmung, II. 8.

Selvetisch, vergl. Behörden, Farbe, Gesetze.

Hinterlage, s. Fremde. Heimathscheine der angesessenen Fremden, sind der Staats-Canzley, oder einer besondern Behörde übergeben, IV. 165, 218. *)

(Hinterlage) von Geld, Zinschriften und Bürgschaftscheine, Gebühr dafür, I. 28.

Hintersässen, siehe **Einsassen**.

Hofwyl, s. **Hr. Fellenberg**, **Ackergeräthe**.

Holland, Capitulation für ein Schweizer-Regiment in f. holländischem Dienste, V. 179 - 205.

Holz (überhaupt), s. **Waldung**. — (Besonders) Holzfrefel der Einsassen, berechtigt zur Fortweisung, I. 378.

— **Bauholz**, siehe **Baureglement**.

— **Brennholz**, Abschaffung der Fuhrpflicht für oberamtliches Brennholz, II. 35. Behbehaltung für die Pfarreien, II. 37. — Fuhr von Thun nach Bern. s. **Schifferordnung**.

Holzflössen, auf der Emme, Reglement darüber, V. 138 - 141.

Holzschläge und Holzflössungen, Verbot der unbefugten, für Gemeinden und Rechtsamebesitzer, IV. 2.

Homologation (Testamentbestätigung), Gebühr dafür an das Gericht, V. 51; für deren Ausfertigung, V. 57.

Huldigung der jungen Leute, jährlich (am dritten Sonntag nach Ostern), II. 155. Reglement und Eid, (jetzt auf ersten Sonntag im März), II. 384.

Hunde, Publikation wegen Gefahr von tollen Hunden, III. 328.

S.

Jagd, Gesetz darüber, I. 382-389. — Jagdbann, Bestimmung für 1807 und 1808, III. 77. — Desgleichen für 1809 und 1810, III. 322. — Für 1810 und 1811, III. 382. — Erweiterung, III. 388. — Änderung im Amt Wangen (1811), IV. 118. — Bestimmung für 1812, IV. 275. — Für 1813 und 1814, V. 117-119. — 1815 und 1816, V. 178. — 1815 bis 1817, V. 247-250.

— im Stadibezirk, für 1815-1816, V. 224.

Tauner, vaganten und Beruflose; des Verhörrichters Aufsicht und Gefagniß gegen sie, III. 34. ff. 50.

Industrie, ausserordentliche Aufsage darauf für 1815, V. 231. 232.

Infanterie, siehe Kriegswesen.

Informationen (Partikular-) bey dem Appellations-Gericht sind untersagt, I. 138.

— In Criminalessachen, Gebühren dafür dem Oberamtmann und Schreiber, V. 21.

Ingénieurs, siehe Kriegswesen.

Inger (oder Engerlinge), siehe Räfer.

Inquisit, siehe Peinlich.

Inspektor, für gebrannte Wasser, s. Branntwein und Ohmgeld. — Für die Marschiffahrt, III. 213. — Für Colonial- und englische Waaren, III. 359. 401. — IV. 133. *

Instruktion (Criminal-), I. 145-155. Erläuterung über den Abspruch in peinlich angehobenen, aber nachher blos fiskaliter fortgesetzten Prozeduren, II. 3. Vergleiche Peinlich.

(Instruktion), siehe den Gegenstand: Umtmann, Ge-
richt, Schul-Commissär, Verhörrichter, Weg-
knechte, Werber.

Instrumente (überhaupt), Ausfertigung, s. Umtschrei-
ber, Notarien.

— untergerichtliche, Form und Fertigung, II. 116.
Aufficht über die der Notarien, II. 355. V. 77. Für
Hlegende Güter, II. 398.

Interlachen, Amtsbezirk, I. 93.

Invaliden, s. Kriegswesen; besonders, II. 393. —
Bey den Bernischen und Eidgenössischen Truppen,
Unterstützung, IV. 377. — Der Schweizer-Regimen-
ter, Leibgedinge, IV. 314.

Inventarium, bey einem Beneficio Inventarii, wie und
wann auszufertigen, und Gebühren dafür, V. 40. —
Vergl. Beneficium.

Inventorisation, in Geldtagen, wer dabei seyn soll,
V. 34. — Vergl. Geldstag.

Inzidental-Prozedur, Verkürzung, I. 202.

Italien, Königreich, gegenseitige Aufhebung des Heim-
falls- und Abzugrechts, IV. 281-289.

Juchart, Bernische, gesetzliche Bestimmung, III. 71. ff.

Juden, Polizeyverordnung über ihre Niederlassung, Ge-
werb u. w., III. 286-289. — Vergl. IV. 160.

Justiz- und Polizey-Rath, Sekretär und andere Ange-
stellte, jährliche Besätigung, II. 335.

— Aufficht über die Amts-Notarien, II. 356. Unter-
suchung gegen angeklagte Beamte, II. 358. (Vergl.
Peinlich.) — Hat die Casse für die unter den Verhörs

richter gesetzten Gefängnisse, III. 5. Empfängt dessen Rechnung, III. 7. Ertheilt ihm nähtere Instruktion, III. 7.; und hat besondere Aufsicht, III. 7. 35. ff. — Gefangenschafts-Rapporte, III. 26. — Besuch in Ertheilung von Aufenthaltsbewilligungen an Fremde, III. 11. Aufsicht über Verdächtige, III. 137 — Ueber die Juden, III. 286. — Kreis-schreiben wegen Bussen von Hauseierern, III. 293. — Aufsicht auf Fremde, IV. 160. — (* 20. Brachm. 1816.)

K.

Käfer, (Maykäfer und Engerlinge), Verordnung zur Vertilgung, I. 340. 342. — Käfer-Mandate, Recurse an kleinen Rath, III. 123. — Erneuerte Verordnung zur Vertilgung, III. 192. — Revidirte Verordnung wegen der Einsammlung, IV. 100. 103. — Wieder erneuerte Verordnung, V. 164. 166.

Kalender, siehe Calender.

Kaminfeuer, Vorsorge wegen Feuergefahr, IV. 32.

Kanderstätt, Anstalten für Reisende über den Gemmiberg, IV. 175.

Kandidaten, s. Rath, großer, und Geistliche.

Kanton, siehe Canton.

Kanzley, siehe Canzley.

Kapitalien, siehe Capitalien.

Kappeln, (Frauen-), Pfarren, Rangänderung, II. 383.

Karten, (Spiel), neue Stempeltage, I. 194. — II. 182.

— Spiel, Verbot der Glücksspiele, Wetten und des hohen Spiels, II. 403. Vergl. Spiel.

Kartoffeln, siehe Erdäpfel.

Kassen, siehe Cassen.

Katholische, Bewilligung und Polizey des Gottesdienstes
in Bern, I. 333 - 337. Vergl. Eben, Religion.

* (Katholische Geistlichkeit in den Leberbergischen Aemtern, Besoldung re., 14. März 1816.)

Kauf und Verkauf (überhaupt), s. Handel. — Von Liegenschaften besonders, s. Grundstücke. — Käufe und Täusche von Liegenschaften, Vorbehalt der Stipulation bey Verhafungen, III. 59. (Tarif-Erläuterung, III. 180.) V. 66. u. f. — Von Lehengütern, verbotene Verstüttlung, IV. 1.

— andere besondere Gegenstände, s. Bodenzins, Staatsgüter, Zehn den, Zugrecht.

Kaufbriefe, s. Handänderung, Notarien. — Besiegungsgebühr dafür, V. 5.

Kauffertigung, Gebühr dafür an das Gericht, V. 50. —

— Kauf-Instrumente, in Geldtagen, wann auszufertigen, und Gebühr, V. 35.

Kaufhaus-Ordnung von Thun beibehalten, I. 157.

Kaufhäuser, Aufsicht und Sequester der Colonial- und englischen Waaren, III. 389 - 401. * — Aufsicht auf Umladungen, III. 399.

Kaufmannsgüter, s. Handel, Waaren, Zoll.

Regeln, als hohes Spiel verboten, II. 404.

Keller, in solchen ist alles Spiel verboten, II. 404. — Einschränkung der Kellerwirthschaften in der Stadt Bern, III. 348 - 350.

Kerzers und Ferenbalm, Bekanntmachungsart der Gesetze, Verkündungen re. von Kanzeln, III. 10.

— Gemeinde, Bestimmung der kirchlichen Verhältnisse zwischen Bern und Freyburg, IV. 297 - 301.

Kinder, für ihre Einschreibung als ehelich, soll der Trauschein der Aeltern vorgewiesen werden, II. 197.

— Erziehung, Schulbesuchung, III. 63. 108. 250. — Strafe des Vaters bey der Ueberlassung an die Gemeinde, besonders der Unehelichen, III. 105. (351.) — Verbot des Bettels, III. 135. — Minderjährige, väterliche Vormundschaft und Verwaltung ihrer Mittel, III. 111. 114. — Vormundschaft der Aeltern, III. 352. — Fremde, Einschränkung ihrer Zustellung und Folgen der Uebertretung, III. 190. — Uneheliche, Weisung wegen Vaterschaftsklagen, Taufe u. s. w. III. 274. — Wegen Einschreibung, III. 317. Vergleich wegen Beurtheilung, mit Zürich, III. 361. — Mit Schaffhausen, III. 365.

Kirche (überhaupt), s. Geistliche, Gottesdienst, Katholische und Religion.

Kirchen und Pfarrgebäude, Fuhrpflicht dazu, II. 35. Aufsicht der Pfarrer, II. 289. Unterhalt von Spital-Collaturen, II. 247. — Kirchen, Chor- und Pfarrgebäude, Unterhaltung von den Collatoren, III. 118. — Visitator, Aufsicht über die Pfarrbücher, III. 320. — Ueber das Pfundeigenthum, III. 415. — Vergl. Pfarrer.

Kirchengut, Sönderung und Verwaltung, I. 355. Vergl. Pfarrer.

Kirchenrath, Aufsicht auf die katholische Gemeinde, I. 334. — Besuch und Auftrag zur Besserung des Land-schulwesens, III. 64. 65. — Aufsicht über Privat-Erziehungsanstalten, III. 251. — Besoldung der Schul-Commissarien, III. 384. — Besuch bey Annahmen ins Ministerium, IV. 103. — Vergl. Schulrath. (* Kirchen- und Schulrath, neuer, 20. Brachm. 1816.)

Kirchgemeinden, Kirchspiele, Eintheilung, I. 87-94.

Beysitzer am Amtsgericht, I. 104. — Vergleiche Gemeinden.

Kirschenwasser, Handel damit, s. Ohngeld.

Klafter, Bernisches, gesetzliche Bestimmung, III. 71. ff.

Kohle, Holz- und besonders Torkohle, Vorsorge wegen Aufbewahrung, IV. 30.

Konolfingen, Amtsbezirk, I. 92.

Rost, der Gefangenen, bestimmt, III. 6.

Kosten, Rechtskosten, Unter-Moderation, I. 362. —

Ermässigung der Ehegerichtlichen, II. 193. — Beyfriedensrichterlichen Prozeduren, s. Friedensrichter, auch Ausreisser, Prozedur.

— - Listen, Gebühren dafür dem Agenten, V. 82.; dem Amtwald, V. 80. 82. — Ermässigung vor dem Oberamtmann, Gebühren dafür, V. 16. 17.

Kranke, arme, Verordnung über ihren Transport, IV. 110.

Krieg (auswärtiger) Schweizerische Neutralitäts-Eklärung, II. 250. 254.

Kriegsdienst (Cantons- oder Bernischer), jeder Schweizer im Canton Bern, vom 16ten Jahre ist Soldat, I. 8. Die Zunftverzeichnisse dienen auch zu den Mannschafts-Rödeln, I. 18. — Einrichtung der Miliz, I. 390-398. Militärdepartemente, I. 390. Classen der Mannschaft, I. 391. Auszüger, I. 392. Kriegszucht, I. 396. Sold, I. 396. Cassé, I. 396. Cavallerie, I. 397. *) Enthebung vom Dienst, I. 408, 410.

— - Reisegeld, Abtretung und Kriegskasse, Errichtung, I. 396.

— (fremder), siehe unten Kriegswesen.

Kriegs-, oder Militär-Commission, Unterhaltung von Casernen- Zeug-, Wachhäusern, Thoren, Mauern und Festungswerken, II. 285. (* Kriegsrath, neue Einrichtung, 20. Brachm. 1816.)

Kriegssteuer, außerordentliche, vom Jahr 1805, wegen Deckung der Grenzen, II. 242. 244.

— oder Auflagen, Erhebung für das Eidgenössische Truppen-Corps (1809), III. 290. 298. — Doppelte, vom 8. Wintermonat 1813. Bezug, V. 121. 124. — Doppelte von 1815, V. 218. 229. 234.

Kriegswesen (inneres oder Bernisches), Militär-Führungen, Gesetz, II. 33. — Militärverfassung des Kantons, II. 41. 112. (Abänderung, s. unten.)

— Verträge mit einigen Cantonen, wegen der Ausreisser, II. 238. 241. 248. Verordnung zu Behinderung des Ausreissens, Verkauf von Effekten und Schulden, II. 400.

— Bestimmung von Pensionen für die Verstümmelten, und Nachgelassenen der Umgekommenen, II. 393.

— Verbot der Goldzulage von Gemeinden an die Miliz in der Hauptstadt, II. 120.

— Stellen, Bestätigungs-Reglement für den Zahlmeister, Zeughaus-Inspektor &c. II. 335.

— Verbot des Handels mit Gewehr und Waffen, auch jeder Veräußerung der Miliz-Armatur, II. 158. 162. Desgleichen für die stehenden Truppen, II. 401. — Wiederholtes Verbot, V. 225.

— Der Platz-Commandant zu Bern soll dem Verhörrichter Hand bieten, III. 6. s. Verhörrichter. — Auszürgelder, herabgesetzt, III. 61. — Vergütung der Montur und Armatur beim Austritt, III. 188. — Befreyung der Gemeindesalmosner vom Dienst, III. 102.

— Abänderung der Militär-Verfassung, avancement par colonne, anstatt durch die Compagnien, III. 132. — Die Heirath giebt kein Recht zum Austritt der Auszüger, III. 183.

(Kriegswesen, inneres). Bestätigung der Bezahlung der Auszügergelder für das Jahr 1812, IV. 149. — Neue Militärorganisation des Cantons, IV. 167-174. (Besoldung, IV. 172. — Bewaffnung, IV. 172. — Fuhrwesen, IV. 172. — Kleidung, IV. 172. — Kriegskasse, IV. 173. — Kriegszucht, IV. 172.) — Besondere Verordnung darüber, IV. 320-378. (I.) Militäreinteilung, IV. 33. (II.) Central-militär-Behörde, IV. 327. (III.) Einschreibung, Clasifikation ic., IV. 327. (IV.) Auszüger, Repar-tition von 5500 Mann. Einlösung, Infanterie, Ar-tillerie, Scharfschützen, Führer, Ergänzung-Com-pagnien, Cavallerie, Erneuerung. Besoldung, Kriegs-zucht, Fahnen und Standarten, IV. 332. (V.) Re-serve, 370. (VI.) Truppenbesammlung, IV. 370. (VII.) Musterungen, IV. 371. (VIII.) Instruktions-schule, IV. 373. (IX.) Fuhrwesen, IV. 374. (X.) Militärkasse, IV. 376. (XI.) Invaliden, IV. 377. — Vervollständigung und Ausdehnung, V. 158-162.

— (äußeres und eidgenössisches), Verbot fremder Wer-bungen, II. 188. 191. Wetbreglement für die Schweizer-Regimenter in Frankreich, II. 258-268. *) — Eidgenöss. und Zusätze, II. 365-374. — Ver-ordnung zur Abhaltung und Entfernung franzö-sischer Conscribter, III. 3. 227. — Militär-Capi-tulation (neue) mit Frankreich, IV. 220-250. *) Ver-bung dafür, IV. 310. *) Ublieferung von Fehlbaren dahin,

dahin, IV. 317. Die Zurückgekehrten sollen ihre Dienstzeit vollenden, V. 205-207. — Siehe besonders Frankreich und Werbung. — Verbot der Ediktalladung gegen Militärs in abouirtem Kriegsdienst, III. 351. — Zurückberufung aus dem englischen Dienste, IV. 125. 290. 305. aufgehoben, V. 128. (* Freyheit des fremden Dienstes, 16. Christmonat 1816.)

Kundschaften der Handwerksgesellen, abgeschafft, III. 376. — Neue Einrichtung, IV. 155. — Oberamtliche Gebühren dafür, V. 15. — Vergl. Handwerk.

Kundschaftsaussagen, Gebühr für derselben Einschreibung in der Amtsschreiberey, V. 46.

Kunsthändler, Censur und Patenten, III. 370.

Kupferstiche, unter Censur gesetzt, III. 372.

Kutscher, verdächtige, siehe Post.

Q.

Land, Landbau, s. Landwirtschaft.

Landammann (der Schweiz), Proklamation über die Einführung der neuen Verfassung, I. 1. — Gehaltzulage für das Direktorialjahr von Bern, I. 248. Vergl. Schultheiß.

— Aufsicht wegen französischen Werbungen, s. Werbung. — Verfügungen, wegen der Ausreisser aus den vier Schweizer-Regimentern, III. 197. — Wegen englischen und Colonial-Waaren, II. 376. III. 401-414, IV. 128.* — Gegen den englischen Dienst, IV. (125.) 290. (305.)* — Vergl. Tagsatzung.

Landesverweisung, s. Verweisung, IV. 84. (181. 293.)
Landgericht, (Bern) als Wahlbezirk, I. 7. Eintheilung in Zünfte, I. 27. *

Landjäger, Verkommenß mit Freiburg, Solothurn und Aargau, wegen gegenseitiger Dienstverrichtung, II. 151. — Sind unter dem Verhörrichter, III. 32. — Grenzstationen, wegen Armenfahren, IV. 110. — Einquartierung derselben den Gemeinden erleichtert, V. 152 - 163. — Vergl. Ausreisser, Bettler, Marchausse, Verbrecher.

Landkutschen, Waarenwagen, s. Postreglement.

Landrecht und **Bürgerrecht**, Verlust durch Besteuerung wegen Müßiggang, Spiel und niederlichen Lebens, III. 105. — Erläuterung, III. 351. — Desgleichen wegen Ausreissens aus den Schweizer-Regimentern, bis zur gütlichen Abfindung, III. 201. — Landrechtsverlückige sind zu signalisiren, IV. 181. — Abänderung der §§. 13. und 14. der Armenordnung, IV. 293. (317).

Landsassen-Commission, Sekretär und Almosner, Bestätigung, II. 337. — Theilung mit Aargau und Waadt; Ausfertigung neuer Corporations-Scheine, III. 240.

— Peremitorische Frist zur Eingabe ihrer Corporations-Scheine, bey Verlust ihres Rechtes, IV. 303.

Landschulen, Besluß zur Verbesserung derselben, III. 63, 66.

Landstrassen, siehe Strassen.

Landtage (Gericht), gegen Totschlagsbeschuldigte, II. 113.

Landwehr, Einrichtung derselben, V. 159. Ihre For-

mation, V. 171. — Ihre Einschreibung, V. 159. 168. 169. — Dispensations-Fälle, V. 159. 169. — Dienstzeit, V. 159. 169. 170. — Bewaffnung, V. 160. 172. 173. — Kleidung, V. 159. 161. 173. — Eintheilung und Repartition, 167. — Militär-Behörden, V. 167. 168. — Besoldung und Verpflegung, V. 174. — Kriegszucht, V. 147. — Musterungen, V. 174-177. — Exercier- und Tambour-Ordonanz, V. 171.

Landwirthschaft, Privilegium für verbesserte Ackergeräthe, s. Ackergeräthe. — Vergleiche auch Linth. — (* Landbau und Weidrechte im Leberberg, 23. Christmonat 1816).

— Commission, Aufsicht über die Käferordnung, siehe Käfer.

Lastwagen, siehe Fuhr.

Läufer, Canzleyläufer, jährliche Bestätigung, II. 335.

Laufpässe, s. Pässe, (Gebühren dafür, V. 28.)

Laupen, Amtsbezirk, I. 88. — Oberamt, wegen Visa der Publikationen zu Kerzers, III. 10. — Wiedervereinigung von Münchwyl und Clavaleyres, III. 109. 119. — Eintheilung zu dortiger Wahlzunft, III. 163.

* (Leberberg, vormaliges Bisthum Basel, fünf neue Amtier, Vereinigungs-Urkunde mit Bern, vom 23. Wintermonat 1815.)

Legalisationen, (Beglaubigung), Siegelgebühr dafür, V. 4. — Gebühr dafür an die Amtsschreiberey, V. 48. — An die Staats, Canzley, V. 102.

Legitimation (Ehelich-pprechung), Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Lehengefälle, Lehrenrechte, Bezug bis zum Loskauf, I. 109. 110. — Loskaufgesetz, I. 121-130 Loskaufsart, I. 364-373; unentgeldliche, I. 365.; losläufige: Primiz- und Feuerstattabgabe, I. 366. Ehrschäze, I. 367; behalten: Futterhaber sc., I. 368. Brügsommer, I. 369. Acherum, 370. Beholzung, I. 370. Ehehaften, I. 371. (* Loskauf bestätigt, 21. Herbstmonat 1815). Und Zehndloskaufsgeld in eine besondere Casse zu legen, II. 5.

Lehengüter, Verordnung gegen unbefugte Verstücklung bey Käufen und Täuschen, IV. 1.

Lehrbrief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5. — Gebühr dafür an die Amtschreiberey, V. 49.

Lehrer, Lehrerinnen, s. Schulen. — An der Akademie und Schulen, s. Akademie.

Leibgedinge, für Pfarrer, s. Geistliche. — Für Invaliden der Eidgenössischen Truppen, IV. 377. — Der Schweizer-Regimenter, IV. 314.. — Vergl. Kriegswesen.

Leibhaft, Bewilligungs-Gebühr, V. 3. — Ausfertigungsgebühr, V. 46. — Ausführung desselben, Taglohn dafür dem Weibel, V. 58.

Leitwund, Reglement über die Fertigung und Handel, I. 163-172. — Tuchmesser, I. 163. Maassstab, I. 164. Zurüstungen, I. 166. Zeichnung, I. 168. Instruktion für die Messer. I. 169.

Leistungen, persönlich, abgeschafft, I. 365., s. Lehengefälle.

Lese-Cabinete, unter Censur gesetzt, III. 371.

Lieferungs-Steuер, Vergütung, I. 74., s. französische Armee.

Liegenschaft (überhaupt), s. Grundstücke und Gebäude.

— Besitz wegen Wählbarkeit, s. Rath, Zunft. — Kauf, Tausch, s. Handänderung; (besonders die Insstruktion der Untergerichte, I. 204, 221); oberfeitliche, s. Staatsgüter, auch Einzuggeld, Jagd.

Liegerz, das Bernmaß und Gewicht daselbst eingeführt, V. 112. 113.

Linth, Empfehlung der Unternehmung zur Austrocknung der Linthsümpfe, III. 30.

Liqueurs; feine (geistige Getränke), s. Branntwein und Ohmgeldordnung.

Lizenzzgold, Verordnung über den Bezug, I. 323 - 325.

Lohe, siehe Gerber.

Loos, bey der Rathswahl u. w., s. Rath, Zünfte; bey der Miliz, s. Kriegsdienst.

Löschanskalten, bey Brand, s. Feuerordnung für die Stadt, IV. 28 - 76.

Loslassung, s. Gefangenschaft.

Lotterien und Glückshäfen, erneuertes Verbot, II. 257.

— daherige Recurse an Kleinen Rath, III. 123. — Vergl. Spiel.

Louis'd'or, Gewicht, Warnung vor leichten und falschen, II. 142. ff. Kennzeichen, II. 145.

Luzern (Canton), Vergleich wegen der Ausreisser, III. 25. — Wegen der Verbrecher, III. 145.

M.

Maass, falsches, der Wirth, s. Wirth, II. 15. —

Und Gewicht im Canton Bern, Bestimmung und Aufsicht, Feckung, III. 71-77. — Mäss- und Gewichtsfecker, Anweisung, III. 74-76.

Mahnung, vor Rath, Form u. s. w., I. 80. s. Rath.

Mandaten-Bücher (Manual, Protolle), Einrichtung auf den Aemtern und Schaffnereyen, III. 20. Chorgerichte, III. 277. — Führung von Pfarrern, III. 317-321.

Mannrechtsbrief, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 101.

Mannschaf's Rödel, s. Kriegsdienst.

Marchen, an den Strassen, s. Strassen. Streitige Gemeindemarchen werden vom kleinen Rath bestimmt, IV. 153.

Marechaußee, Landhaschier, Landjäger; Aushebung der alten Abgabe, III. 347., s. Landjäger.

Mäss, Bernmäss, Abschaffung des sogenannten grossen, oder doppelten, und Bestimmung des Halbs, I. 344. Vergl. Maass.

Matrimonial-Geschäfte, s. Ehegericht.

Maurer, Vorsorge wegen Feuergefahr, IV. 32.

Mäusli, Hr. Joh. Friedr., Privilegium für den Brandweiser oder Indikator bey Feuersbrünsten, III. 231.

Mediations-Akte, s. Vermittlungs-Akte.

Medicinal-Unstalten, Collegium ic., s. Sanitätrath.

Medicinal - Personen, vergeldstage, Ungültigkeit ihrer
Befundsscheine und Zeugnisse, IV. 8.

Mehl, Bestimmung des zu verbackenden Brodtes, IV. 89.
— Vergl. Getraid.

Mehrjährig, s. Minderjährig.

Metalle, Gewinnung, s. Bergbau.

Metzger, Schaalrecht, als Ehehaftes, I. 371. — Ver-
ordnung über den Fleischverkauf, IV. 94, 99. —
Aussorordentliche Auflagen auf Schaalrechte für 1815,
V. 234.

Milch, siehe Molken.

Militär, Miliz, siehe Kriegsdienst.

Minderjährige, sind von den Wahlzünften ausgeschlos-
sen, I. 16. Vergl. Vormundschaft.

Mineralien, Gewinnung, s. Bergbau.

Ministerium (geistliches), Besluß über den Eintritt der
Studioßen, IV. 103. — Vergl. Geistliche.

Mittel, Vermögen, s. Arme; auch Kinder und Vor-
mund.

Moderation, richterliche Ermäßigung, Befugniß des un-
tern Richters, I. 362. — Daherige Gebühren, V. 16. f.
(Ober-) Gebühr dafür, V. 96.

Molkenzinse, Losläufe, I. 123.

Montur der Auszüger, s. Kriegswesen.

Mord, Prozeß gegen flüchtige Todesläger, II. 113.

Mühlen, alte, Ehehaftes beibehalten, I. 130, 371. Ge-
willigungen für neue, I. 131. — Und Wasserwerke,
aussorordentliche Auflage darauf für 1815, V. 233.

Münchenwyler, Dorfschaft, Wiedervereinigung mit Bern, III. 109. — Gerichtliche Organisation, III. 119. — Gehört zur Wahlzunft Laupen, III. 163. * — Gemeinde, kirchliche Verhältnisse gegen Murten, IV. 300.

Mündig, siehe Minderjährig.

Munition (überhaupt), s. Kriegewesen. Munitionsflinten &c. s. Waffen.

Munizipalitäten, Auflösung, I. 135. Vergleiche Behörden.

Munizipalstädte, größere und mittlere, deren Vorschläge in den Grossen Rath, V. 131.

Münze, Verordnung, Bestätigung des Verbots fremder u. s. w., I. 143. (* Verschärfung, 3. Brachm. 1816). — Verbot schlechter Scheidemünzen und leichter Gold- und Silbersorten, II. 141 - 144. Beschreibung der Kennzeichen, II. 145.

— wegen verbotener, Rekurse an kleinen Rath, III. 123. — Verbot der Baselschen, III. 247. — Verbot der fremden Scheidemünzen, besonders von Neuenburg, Wallis und Frenzburgischen Piècettes, IV. 5. — Siehe auch Brabänderthaler, IV. 108. — Neuthaler, IV. 302. * (Stempfung, 2. Heum. 1816).

Münzmeister, jährliche Bestätigung, II. 335.

Murten, deutsche Kirche, Pfarren und Classe, Verhältnisse der Gemeinden Münchenwyler und Clavaleyres, IV. 300.

Mushafen, siehe Akademie.

Musikaliten,

Musitalien, Verleger sind Patentreten unterworfen, III.
371.

Müskiggang, Spiel ic., wegen deren Folgen, die Be-
treibung und Einstellung oder Verlust des Land - und
Bürgerrechts verordnet, III. 105.

Musterung, siehe Kriegsdienst. — Musterungs - Com-
missär, IV. 167.

Mutter, Verlassung der Kinder, s. Urne, auch Kinder.
— Guts, Sicherung für die Kinder und Benutzung
vom Vater, III. 111.

N.

Naturalien, Gewinnung, s. Bergbau.

Naturalisation, von Fremden, I. 181. 351. * Vergl.
Bürgerrecht und Fremde.

— Brief, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V.
101.

Neuenburg, Fürstenthum, Ausnahme des erhöhten
Wein-Öhmeldes, III. 209. — Verbot der Neuen-
burgischen Scheidemünze, IV. 5.

Neuenstadt, Zollfreiheit als französisches Grenzort, III.
380. * (Abänderung durch die Vereinigung, 23.
Wintermonat 1815).

Neuthaler, französische, Gewicht, Warnung vor falschen,
und Kennzeichen, II. 142. 146. — Herabsetzung auf
39 vß., IV. 302. * (Stempfung zu 40 vß., 2. Hen-
monat 1816.)

Neutralität, Eidgenössische Erklärung, II. 250. Bernische Proklamation, 252.

Niederlassung, Schweizerischer Angehörigen im Canton Bern, I. 159. *) — Von Franzosen, I. 251. III. 236. *) — Wallisser, III. 143. *) — Von Franzosen aus den neuen Departementen, den alten gleichgestellt, IV. 151. *) — Von Fremden überhaupt, s. Fremde.

— Bewilligung und Erklärung, Gebühren dafür an die Staats-Canzley, V. 101. *

— (Neue Verordnung über die Niederlassung der Fremden und daherige Gebühren, vom 21. December 1816.)

Normal-Schulen, siehe Schulen.

Notarien (überhaupt), strafwürdige bey der obern Polizei anzeigen, I. 198. Verordnung über die Notarien, I. 245 - 247. *) Tarif, I. 253 - 311. 287. *) Stipulationsrecht besonders, I. 411. *) — Verbot in den Aemtern, wofür sie nicht bestellt sind, zu verschreiben, I. 255. 411. *) V. 61. u. f.

— (geschworene öffentliche Schreiber), Verordnung über ihre Prüfung und Erwählung, II. 1. — Fertigung der untergerichtlichen Instrumente, II. 116. *) — Pflicht wegen Stempelpapiers, II. 179. ff.

— **Amts-Notarien (besonders), Aussübung ihrer Befugnisse, und Wohnsitz in dem betreffenden Amt, II. 355. *)** Erläuterung des Tariffs über ihre Verschreibung der Käufe und Täusche liegender Güter, II. 398. *) — Fertigung und Emolumente bey Handänderung durch das Zugrecht, III. 27. *) — Ben Stipulationen um Käufe liegender Güter, III. 59. *) — Vorsicht bey Fertigungen, III. 117. 143. 177. *) — Ver-

bot der Verschreibung unbefugter Lebenszerstörung,
IV. 1. — Verhältnisse, Rechte und Pflichten, V. 61.
62. Gebühren, V. 64. u. f. (Besondere Verordnung
für die Leberbergischen, 30. Christm. 1816.)

Nyda, Amtsbezirk, I. 89. — Amt, Beschränkung des
Weinausschenkens, IV. 307. — Polizey-Befugniß
des Stadtrathes, IV. 144 - 147.

—. See, Fischerordnung, II. 341 - 354. — Und Bie-
ler-See, Zollfreiheit der Grenzorte, III. 380.

D

Oberamtmann, siehe Amtmann.

—. Appellations-Gericht, Ehegericht, s. Appella-
tions-Gericht, Ehegericht u. s. w. /

Oberhasle, Amtsbezirk, I. 93. — Trennung der Pfar-
rey Hasle im Grund, III. 229.

Oberland, als Wahlbezirk, I. 7. 25. *

Obermoderation, Gebühr dafür vor Appellations-Ge-
richt, V. 96. s. Gerichtsgebühren.

Obligation, Gebühr dafür an die geschworenen Schrei-
ber, V. 74.

Obstwein, Eider, Vermischung mit Wein ist verboten,
V. 155.

Ofen, Einstützen in die Ofen ist verboten, IV. 30. —
Andere Vorsorgen wegen Feuersgefahr, IV. 74. ff.
Bäckofen, IV. 87. — Vergl. Bäcker.

Offizier, der Miliz, s. Kriegswesen; für die Verbun-
den, s. Werbung. — Subaltern-Offiziers, Beför-

derung nach Colonne, anstatt durch die Compagnien, III. 132. — Siehe besonders die neue Militäreinrichtung, IV. 167-174. und 320-378. — Auswärtige, vergleiche England und Frankreich.

- Öhm geld**, Verordnung (erste statt Getränkabgabe, I. 116. über dessen Bezug, nämlich von Wein, Branntwein, Eßig, Bier und allen gebrannten Getränken, I. 311-319. Erläuterung, II. 121. 124. *) — Neue Verordnung (in Aufhebung der obigen), für Wein, Branntwein, Eßig, Bier und alle gebrannten Wasser, II. 162-176. Grenzbüreau, III. 255. *
- Begünstigung der Weinbauer für ihr eigenes Gewächs, II. 236. — Vergl. Wirthshäuser.
- Verordnung über Branntwein und gebraunte Wasser, III. 60. 62. *) — Besondere Verordnung über den Vollzug, fremde und inländische Fabrikation und Handel, III. 91-97. — Exekutions-Verordnung, III. 280. 289. *) — Erhöhung auf fremdem Wein, von 3 rp. zu 1 bʒ. mit Ausnahme von Neuenburg und Biel, III. 207. 210. *) — (* Ausdehnung auf Most und Obstwein, 6. Herbstm. 1816.) — Vergl. Kellerwirtschaft zu Bern, III. 349.
- bei Wein- und Bierverkauf im Großen und Kleinen, IV. 4. — Bestätigung wegen der Auszügergelder, IV. 149. (377.)
- Beschränkung der Öhm geldfreiheit von Erlach und Nydau, IV. 307. — Neue Öhm geldordnung (in Aufhebung der früheren), V. 240. 245.
- Öhm geldner**, jährliche Bestätigung, III. 335.
- Ekonome's (Landes-) Commision**, Aufsicht über die Käferordnung, IV. 102.

P

Papier, Stemplung, s. Stempel.

Paß, Pässe (überhaupt), Polizeyordnung, I. 298 - 402.

Für Einheimische, I. 398. Für Fremde, I. 400,
Taxe, I. 401.

— Franzosen ohne Paß, besonders der Conscription unterworfone, sind zurückzuweisen, III. 4. — Aufsicht des Verhörrichters über Pässe und vergleichen, III. 42. — Visirung und Ausfertigung ihm übertragen, 243. — Erläuterung für die Oberämter, III. 161. — Besondere Aufsicht für die Landesverwiesen, III. 166. — Für Handwerksgesellen, III. 376. IV. 155. — Pässeaufsicht bey Armenführern, IV. 115. — Der Fremden ohne Niederlassungsbewilligung, IV. 160. — Grenzpässe, IV. 111. 128. 155. 160. — Gebühr dafür, V. 28. An die Staats-Canzley, V. 161. (* Paßpolizey unter dem Justizrath, 20. Brachm. 1816. — Paßpolizey der Fremden, 21. Christmonat 1816.)

Patenten, Abschaffung für die Gewerbe, für 1803, I. 54. — Amtspatente für Stellen, V. 102. — Vergl. den Gegenstand : Anwald, Bücher, Gewerb, Haußerer, Jagd, Notarten, Sanitätrath, Schulen.

Paternität, s. Ehegericht.

Peinliche Fälle, Criminal-Fälle, Anzeigen, Prozeßur, u. s. w., vom Oberamtmann, I. 100. Vor dem Amtsgericht, I. 102 - 105. Modifikationen, I. 100. Instruktion darüber für die Amtsmänner und Amtsgerichte, I. 145 - 155. Kenntniß und Unterscheidung

des Falles, I. 145. General-Inquisition, I. 146. Spezial-Inquisition, I. 148. Erstes Urteil, I. 150. Vollzug, I. 155.

(Peinliche Fälle,) Criminal-Instruktion über den Abspruch in peinlich angehobenen, aber nachher blos fiskaliter fortgesetzten Prozeduren, II. 3.

— Contumazprozeß gegen flüchtige Totschläger, II. 113.

— Anstellung des Verhörrichters für Untersuchungen und Criminalpolizen, II. 407-410. — Verwaltung der Criminalkasse und Aufsicht der Gefangenen in Bern, unter dem Verhörrichter, III. 5. — Reglement für denselben, III. 32-58. — Vergl. Appellations-Gericht, Strafen und Verbrechen.

— Criminal-Fälle der Militärs, s. Kriegswesen.

Pensionen (Gehalte), s. Amtmann, Geistliche, Kriegswesen u. s. w. — (Besonders, Unterstützung für Invaliden der Bernischen und Eidgenössischen Truppen, IV. 377. — Leibgedinge für Invaliden der Schweizer-Regimenter, IV. 314.)

Pensionsanstalten zur Erziehung, Bewilligung und Aufsicht, III. 250, 253.

Personalbeschreibung, Bekanntmachung gegen die Verurtheilten nach der Armenordnung, IV. 151.

Petitionen (Bittschriften), Gebühr dafür an das Appellations-Gericht, V. 98.

Pfand, Einschränkung der Pfandleihung für Juden, III. 288.

— austragen, Bewilligung, Gebühr dafür, V. 3. — Gebühr für das Ausrufen, dem Weibel, V. 58.

Pfarrer, Pfarreyen (überhaupt), Besoldung und Wahlen, I. 354-358. Wahlpründen-Verzeichniß, I. 402. Rangänderung einiger, II. 383.

- Eingabe des Verzeichnisses zur Miliz, II. 47. — Sollen bekannte Besteuerete nicht ohne Bewilligung verfünden, III. 105. — Auch keine Fremden, III. 151. *) — Aufsicht über die Armenverordnung, III. 107. — Ueber die Privaterziehungs-Anstalten, III. 252. — Schutz ihrer Güter, unter Garantie der Gemeinden, III. 144. — Art der Führung ihrer Bücher, III. 317-321. (416.) — Als Schul-Commissarien, III. 384.
- Reglement über die Aufsicht des Pfrundeigenthums, III. 415-420. — Neue Pfrundurbarten, Einkünfte, Gebäude u. s. w., III. 116-118. und 415. — Beschluß über die Verbesserung der beschwerlichsten Pfarreren, III. 194.
- Im Bucheggberg, Vergleich mit Solothurn, III. 387. — Wegen Ferienbalm mit Freyburg, III. 297.
- Neue Helferey zu Rüschegg, Amts Schwarzenburg, III. 300.
- Catholische, s. Catholisch. (* Ernennung vom Bischoff, Vorstellung von der Regierung, 23. Wintermonat 1815).
- und Schulvikarien; Pflicht der Beneficiarien auf der Schule zu Bern, II. 293. — Vergleiche Geistliche und Catholische.
- (Collaturen), Beyschüsse zu Collaturpfründen, II. 8. Bestimmung von sechs Spithalkollaturen, II. 245. 360. — Unterhaltung von Spithalkollaturen, II. 247.

(Pfarrer) = Gebäude, Fuhrpflicht dazu, II. 35. 38. — Bau-reglement, II. 285.

Pferde, Ausfuhr- und Trattengeld, I. 323. Verbesserung der Pferdzucht, Herstellung der Pferdzeichnung und Prämien, I. 319. 322. — Abgabe bey der Ausfuhr, II. 303.

— zur Reiterey, s. Kriegswesen — für Staatsführungen, s. Führungen.

Pfister, siehe Bäcker.

Pfund, Bernpfund, verschiedene, gesetzlich bestimmt, III. 71.

Piécettes, Freiburgische Siebenkreuzstücke, verboten, IV. 5.

Pintenschenke (überhaupt), s. Wirthshäuser. — Besondere Befugnisse der Pintenwirthe, V. 217. — Verhältnisse zu den Tavernen-Wirthen, V. 217.

Politische Gewalten, siehe Behörden, Bern. — Schriften, s. Bücher. — Vergehen, s. Vergehen.

Polizey (überhaupt), Tarif in streitigen Polizeisachen, I. 270. — (Pässe, I. 398. III. 16. f. *) — Handhabung durch Landjäger in verschiedenen Cantonen, II. 451. — Vergl. Umlmann, Peinlich, Sicherheit.

— Sediente, unter dem Verhörrichter, III. 32. — Ausgaben und Belohnungen, III. 35. Behörden, auswärtige, Verbindung, III. 39. ff. Und wegen Srefelsachen, Gebühren dafür an das Appellations-Gericht, V. 96. 97. — Richterliche Sachen, Gebühren bey derselben Verhandlung, V. 19. 21. — Und Administrationssachen, V. 26. ff.

Polizey

(Polizey) (besonders) der Stadt Bern, I. 326-330. II. 399.

— Bei Feuerlärm in der Stadt Bern, s. Feuerordnung, IV. 28-76. bes. 48. II.

— Competenz der Stadträthe von Burgdorf und Thun, in Gefangenschaft, Bussen u. w., II. 147-151.

— Competenz der Stadt Erlach, III. 324. Berichtigung, IV. 148. — Nydau, IV. 144-147. — Aarberg, IV. 149.

— Central-Polizey, Bestätigung dieser Behörde auf sechs Jahre, IV. 116. — Aussicht über die Bettelzuhren, IV. 115. — Ueber Handwerksgesellen, IV. 155. — Haußerer, IV. 161. — Andere Fremde, IV. 163. *) Verordnung über die Fremden, vom 21. December 1816, §. 12. 31. 39. 40-49.

— Criminal-Polizey, Ausübung durch den Verhörrichter, s. Verhörrichter und Verbrechen. — Vergl. den Gegenstand, wie Arme, Ausreisser, Bäcker, Bettler, Brand, Fremde, Handel, Handwerk, Pässe, Spiel, Wirthshäuser.

— Strafen, Beschluss der Oberamtmänner, III. 211. — Einschreibung, III. 235.

Post, Verordnung gegen Stämpel- und Nebenböte, I. 405-403. — Stempelgebühr von fremden Zeitungen, III. 294. — Postreglement und Tarif, III. 336-347. — Postkutschen und Waarenwagen besonders, III. 340.

— Bureau wegen Zeitungen, s. Stempel.

— Läufer, zum Aufgebot der Truppen, s. Kriegswesen, II. 99.

- Preise, Prämien, für Dragonerpferde**, II. 69. **Scharfschützen**, II. 105. Vergl. Kriegswesen. — Wegen Ausreißer, Werbung, s. Ausreißer, Werber.
- Primiz**, Bezug bis zum Loskauf, I. 109. **Loskaufgesch**, I. 128. **Loskaufungsart**, I. 364-367.
- Produkte, Schweizerische Landeserzeugnisse**, Zollfreiheit gegen Baden, IV. 253. — Vergl. Handel.
- Professionisten**, s. Handwerk.
- Professoren**, Erhebung vom Kriegsdienst, I. 409. — Gehaltbestimmung, II. 8. (361.) Vergl. Akademie.
- Prokur (Vollmacht)**, prokurirte Anwälde sind unzulässig vor dem Friedensrichter, III. 376. *) V. 11.
- Prokurator, Verordnung und Tarif**, I. 225. V. 80. — Vergl. Anwalt.
- Prorektor der Akademie**, s. Akademie.
- Protokoll**, s. Amtsgericht, Amtsschreiber, Archiv, Chorgericht, Notarien, Pfarrer, Staatschreiber, Zünfte.
- Prozedur, Prozeße (überhaupt)**, siehe Rechtsfälle.
- (besonders), Gebühr für Abschriften, an die Amtsschreiberey, V. 44. 45.
- in Administrations-Streitigkeiten, Gebühren für die Mittheilung an eine Partey, V. 28. — Gebühr für die Ueberweisung an das Amtsgericht, V. 16.
- Wie die Prozeduren vor das Appellations-Gericht gelangen, I. 137.
- Gegen Beamte, II. 358.
- ehegerichtliche, Kostenermäßigung durch die betreffenden Oberamtmänner u. w., II. 193. — Ge-

brauch des Stempelpapiers , III. 167. Weisung über daheriges Verfahren , III. 273.

(Prozedur) friedensrichterliche , Ausgleichung derselben , III. 2. — Erläuterung über die Erscheinungen , III. 164. 179. *) V. 11, 14.

— bey Geldtagen , II. 185. — Ueber Gemeindemärchen , werden vom kleinen Rath beurtheilt , IV. 153.

— in peinlichen Sachen , Gebühr für das Verzeichniß , V. 23. — Dem Weibel für die Circulation , V. 23. s. Peinlich.

— Recurse in Polizey , Sachen an den kleinen Rath , III. 122.

— über Schlag - oder Schelthändel , Gebühr dafür dem Anwalt , V. 80.

— über Schuldvertreibungen , Gebühr dafür dem Anwalt , V. 80.

— gegen faumelige Vögte , III. 171.

— über Wegrechtsalme , III. 185.

Prozeßfucht , Strafbefugniß von den Gemeinden , III. 104.

Publikation (Bekanntmachung) , siehe den Gegenstand : Beneficium Inventarist , Freyschiesset u. s. w.

Pulfer , Schießpulfer , Verwaltung , jährliche Bestätigung der Beamten , III. 335. — Handel der Verwaltung mit Salpeter , III. 130.

— Verordnung über dessen Verfertigung und Handel , IV. 105. 108. — Pulferverwaltung , Aufsicht über den Salpeter , IV. 122.

—

Q.

Quartier-Hauptleute, s. Kriegswesen.

Quittanz (Empfangsschein), Gebühr dafür an die Amtsschreiberen, V. 48.

R.

Radwerk, siehe Ehehafte.

Rapport (Besinden), Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Rath, großer, und kleiner, Vorst^z, I. 4. Wahl, Einsetzung und Amtseid, I. 56-58. Proklamation bey dem Amtsantritt, I. 64-67.

— — — Organisation (abgeänderte), Wahlart, Can-didaten &c., I. 8. 36. *

— — — Zusammenberufung (erste), I. 55-58. Wahl des kleinen Rathes, I. 56. ff. Wahleid, Vorschlag, Ballotiren, verwandtschaftlicher Austritt, Patent, I. 56-58. — Reglement, I. 76. Außerordentliche Zusammenberufung bey Verledigung des Schulteissen- oder Seckelmeisteramts, I. 188.

— — Änderung des Reglements, II. 28, 31. Zusatz zu dem Reglement, II. 363. — Änderung wegen der Rechnung, II. 177.

— — — Ergänzung und zweijährige Censur über die Mitglieder, auf Ostern 1815, II. 125-141. 191. Ausübung der Censur für 1807, III. 15. — Desgleichen für 1809, III. 254-271. — Form der Ent-

- lassung aus demselben, III. 98. — Candidaten-Wahl für 1808, III. 99. Neglement darüber, III. 148-160. — Censurrecht der Zünfte, und Ergänzung für 1809, III. 254-271. — Für 1811, IV. 11-27. — Für 1813, IV. 316. Vergleiche Bern, Zünfte.
- (Rath, Kleiner), Bildung u. c., I. 9. 79. Wahl, I. 56-59. Erste ordentliche Erneuerung, I. 159. Reglements, I. 59-62. * Enthebung vom Kriegsdienst, I. 409.
- — — Verordnung über den geschlichen Austritt eines Drittheils für 1806 und 1808, II. 272-274. — Reglement über die von ihm ertheilten Stellen, II. 333. 338.
- — — Vorbehalt der Recurse bestimmter Polizeysachen, III. 122. — Aufsicht über saumelige Vögte, III. 172.
- — — Bestimmung der Frist, inner welcher ein Oberamtmann seine allfällige Rathsstelle antreten solle, IV. 9. — Desgleichen eines Rathsgliedes, das zum Oberamtmann erwählt wird, IV. 10. — Anzeige und Entlassung eines solchen, IV. 10.
- — — Beurtheilung streitiger Gemeindsmarchen, IV. 153. — Militärische Verfügungen, IV. 172. 320. ff. Ablage der General-Kriegsrechnung, IV. 174.
- — — Staatstrath, s. Staatstrath.
- — — Stadtrath von Bern, s. Bern. Wegen Feuerordnung, IV. 28-76. — Vergl. auch Bergrath, Finanzrath, Justizrath, Kirchenrath, Kriegs-Commision.
- Kebenbesitzer, und Nebenarbeiter, Ausschenfrecht, II. 13. Ohmgeldfreiheit, II. 121. — Erneuert, II. 164. ff. 236. —

- In den Aemtern Erlach und Nidau, Beschränkung des Weinausschenkens, IV. 307. — Vergl. Weinrechnung (überhaupt), Ablage des kleinen Rathes, I. 9. 79.
- (Staats.), Abänderung der Zeit der Vorlegung vor dem großen Rath, II. 177.
- — (besondere) über die Behnd- und Domainen-Casse des Cantons, II. 5.
- — Für die Gefangenen, von dem Verhörrichter, III. 7. — Für Auslieferungen u. s. w., III. 35.
- Für das Landschulwesen, III. 65. — Für die oberfeitlichen Vorräthe, III. 353. — General Kriegsrechnung, vom Staatsrath dem kleinen Rath, und von diesem dem großen Rath vorzulegen, IV. 174. 277. — Vergl. Kriegswesen.
- Ablage der Wögte, was die beywohnenden Vorgesetzten zu beziehen haben, V. 9. 10.
- für Arme, s. Arme. — Vergl. Brandversicherung ic. — Rechte (besondere), und Freiheiten, Herstellung, wenn nicht verfassungswidrig, I. 94.
- Rechtsfälle, Rechtshändel (überhaupt), bürgerliche und peinliche, I. 98-101. 137. Verkürzung, I. 201-204. Tarif, I. 265-269. *) V. 11-19. (Besonders): Urtheile ic. s. Appellations-Gericht, auch Amts-Chor-Ehegericht; Peinlich.
- Rechtsfragen, derselben nöthige Aussetzung in erinstanzlichen Urtheilen, V. 20.
- Rechtsruf, dreymaliger, Gebühren dafür dem Weibel, V. 59.

Rechtsschrift, in einer Civil- oder Administrations-Prozedur, Gebühr dafür dem Anwalt, V. 80. — Vergl. Prozedur, Stempel.

Rechtsvogt, Anordnung gegen saumseitige Bögte, III. 173.

Rechtszug, Form der Aussöllung und Aufhebung von Rechtszügen, II. 195. — Gebühren dafür ans Appellations-Gericht, V. 94. 95.

Recurse; s. Weitersziehung.

Referent, vor dem Appellations-Gericht, I. 200.

Regierung, Regierungs-Commission (von 1803), I. 3. 5. 58. 62.

— in Folge der Mediations-Akte, Auflösung, V. 124. 126., und Antritt von Schultheiß, klein und großen Räthen der Stadt Bern, V. 126. — Vergl. Behörden, Bern, Verfassung.

— Statthalter, Einziehung dieser Stelle, I. 5.

Reglement, des großen Rath, I. 76. 86. * Des Appellations-Gerichts, I. 198. * Vergl. Rath und Appellations-Gericht.

Reise, Reisede (überhaupt), s. Fremde, Pässe, Post. Polizeiaufsicht in Wirthshäusern, II. 17. IV. 160. *

— Reisegeld bei bewilligten Armenführern, IV. 114.

— Transport von Reisenden und Waaren auf der Gemmistrasse, IV. 175.

Reisegelder, (oder Kriegsgelder) ehemalige, Abtretung an die Gemeinden, I. 396.

— Militärische, und Kriegskasse, neue Einrichtung, IV. 173. (376.) — Vergl. Kriegswesen.

Reiterey, siehe Kriegsdienst.

Rekruten, s. Werber, auch Ausreisser, Frankreich, Kriegswesen.

—, Kammer, derselben Pflichten und Verrichtungen, V. 208. 209. 213.

— — — Controle der Heirathsbewilligung für Soldaten in den französischen Schweizer-Regimentern, III. 8.

— Vorladung und Ausschreibung der Ausreisser, III. 125.

Refurs, siehe Weitersziehung.

Religion, des Cantons, ist von der Verfassung garantirt, I. 13. — Vergl. Geistliche, Gottesdienst, Catholische.

Requisitions-Steuer, Beziehung für die Lieferungen an die französische Armee, I. 74.

Reserve, siehe Kriegswesen.

Reverse, (Gegenhandschrift), Gebühr dafür an die Amtsschreiberey, V. 48.

Richter, siehe Gerichte.

Rogatorium (Vorladung außer dem Gerichtsbezirk), Gebühr dafür, V. 3. — An die Amtsschreiberey, V. 48.

Rotkinnenninde, siehe Gerber.

Rotulus (Verzeichniß), der Prozeßschriften, siehe Prozedur. Daherige Gebühr, V. 16.

Rüschegg, neue geistliche Stelle daselbst, III. 300.

Ruthen-Maß, Bernisches, gesetzlich bestimmt, III. 71.

S.

Saanen, Amtsbezirk, I. 93.

Salpeter, Verbot der Ausfuhr, Ablieferung an das Pulseramt, Bestrafung, Handel damit, III. 129. — Und Schwefel zu Pulserfabrikation, als Staatsgut, IV. 106. — Verordnung über dessen Gewinnung und Benutzung, IV. 120.

Salz, Gewinnung, s. Bergbau; Verbot des Schleichhandels, I. 249. — Daherige Recurse an den kleinen Rath, III. 123. — Salzzollbezug, I. 323. — Ausfuhr nach Frankreich verboten, II. 313. — (* Salzwesen, steht unter dem Finanzrath, 20. Bechmonat 1816.)

Salzhandlung, Beamte, jährliche Bestätigung, II. 335.

Salzkommission, Unterhaltung der Salzgebäude, II. 285.

Sanitätrath, Neue Einrichtung, Einschung, Pflichten, Gewalt, Casse, I. 413 - 419. — Publikation wegen tollen Hunden, III. 328. — Sanitätrath-Sekretär, jährliche Bestätigung, II. 237. — Sanitätsschule, Einrichtung eines solchen, und Verrichtungen, III. 67 - 71. — Es steht unter dem Sanitätrath, III. 69. — Vergl. Gesundheit, Vieh u. s. w.

(* Sardinien, freie Durchfahrt auf der Simplonstrasse, 27. May 1815.)

Saum, von 100 Maass, gesetzliche Bestimmung, III. 71. ff.

- Schaal**, s. **Metzger**. — **Schlächter**, Verordnung über den Fleischverkauf, IV. 94, 99.
- Schadlosbrief**, Gebühr für dessen Auflage und Ausstellung, V. 68. — Besiegungsgebühr, V. 5.
- Schaffhausen** (Canton) Uebereinkunft wegen Beurtheilung ehegerichtlicher Fälle, III. 365. — Zusatz wegen Heimathscheinen, III. 370.
- Schaffner**, Schaffnereyen, fünf zu Bern, jährliche Bestätigung, II. 336. — Führung der Mandaten-Bücher, III. 20 - 23. — Verwaltung der oberfeidlichen Gelder und Vorräthe, III. 353.
- Schallenwerk**, siehe Zuchthäuser.
- Scharfrichter**, jährliche Bestätigung, II. 336. — Steht unter dem Verhörrichter, III. 33.
- Scharfschützen**, siehe Kriegswesen.
- Schäger** der Grundstücke im Stadtbezirk Bern, siehe **Schatzungen** (im Stadtbezirk). — Ihre Erfordernisse, V. 149. — Pflichten, V. 150, 151. Emolumente, V. 152. Eid, V. 152.
- Schatzungen**, gerichtliche und eidliche, der Gebäude und Grundstücke im Stadtbezirk Bern, Instruktion dafür, V. 148 - 152. — Wer dieselben soll ausstellen können, V. 150. — Wie dieselben geschehen sollen, V. 150, 151. — Bewilligungs-Gebühr, V. 3.
- Schatzungsbrief**, Besiegungsgebühr, V. 5. — Vergl. **Zandänderung**.
- Schedemünze**, siehe **Münze**.
- Scheine** (Zeugnisse), Gebühr für Ertheilung derselben, an das Gericht, V. 51. — Für ihre Visierung, der Staats-Canzley, V. 101.

Schellen, oder Glöcklein vor Fuhrwerken, IV. 92. Be-
schränkung, IV. 278.

Schenke, siehe Wirthshäuser. — **Schenkfreyheit**, siehe
Weinschenken.

Schenkung, siehe Handänderung.

Schiedrichter; Erläuterung über die oberamt- friedens- und schiedrichterlichen Sprüche, III. 2.

Schiessen und Feuerwerk in der Stadt verboten, siehe
Feuerordnung, IV. 29. u. f.

Schiesspulfer, siehe Pulfer.

Schiffahrt, Konstruktion und Eid der Fehren, III. 140.
— Erneuerte Schiffahrtordnung von Thun nach Bern,
III. 213 - 224. — Erläuterung, III. 297.

Schiffleute, siehe Fuhrleute.

Schleichhandel, siehe Sandel.

Schleißbrief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5. — Siehe
Handänderung, V. 64.

Schlossbücher, s. Umtmann, Archiv oder Bücher.

Schreiben, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V.
100.

Schreiber (öffentliche), s. Notarien. Vergleiche Amt-
schreiber, Gerichtsschreiber, Sekretärs.

Schriften, welche in den Amtsschreibereien unentgeldlich
sollen ausgefertigt werden, V. 49. — Vergl. Pro-
zedur und Stempel.

— gedruckte, s. Druck und Bücher.

Schuld, Bezahlungsart, in Getraide oder Wein, III.
360.

(Schulden) Betreibung, Verordnung und Instruktion für die Schuldenböte, I. 237-244. Pflichten, I. 237. Tarif und Instruktion, I. 240. *)

— Betreibungen, wenn sie nicht 25 Franken übersteigen, bezahlen nur die Hälfte der oberamtslichen Bewilligungen, V. 4. — Tarif oder Gebühren dafür, V. 83. 87-91.

— Böte, deren Aufstellung, Rechte und Pflichten, V. 83. 87. — Derselben Emolumente, V. 87. 91.; Und Formular ihrer Kostens-Note im Anhang, V.

— der Militärs sind verboten, II. 401. Für Spiel-schulden soll kein Recht gehalten werden, II. 405.

— laufende, Formular der Kostens-Note ihrer Betreibung, V. Tab. I. Anhang. IX.-XII.

— verschriebene, Formular der Kostens-Note ihrer Betreibung, V. Tab. II. Anhang, V.-VIII.

— Verzeichniss, dessen vervollständigung in Geldstaa-gen, Gebühren dafür, V. 42.

Schuldscheine, mit Unterpfand, s. Gülibrief, auch Unterpfand und Stempel.

Schuldschriften, inländische, s. Visagebühr, (auf inländische Schriften, V. 231.)

Schuldverschreibung, siehe Rechtshandel.

Schule (überhaupt), siehe Erziehung.

Schulen, obere und untere, zu Bern, neue Einrichtung, s. Academie.

— Schulbeneficien zu Bern, Alumnate und Muschafen, Reglement darüber, II. 294-300 Schul-Dräpos-situs und Censor, Aufsicht über die Beneficiarien,

II. 295. — Fremde Schüler, Aufenthalt zu Bern,
 III. 392. — Beschränkung der in die untern Schulen
 aufzunehmenden Knaben, IV. 308. (* Für ka-
 tholische Schulen besteht ein eigener Schulrath, für
 die reformirten ist der Kirchen- und Schulrat, 20.
 Brachm. 1816.)

(Schulen) Schulmeister am Bucheggberg, Aufsicht, II. 338.

— auf dem Lande, Verbesserung, III. 63-66. — Be-
 suchung, III. 108. — Einsetzung von Schulkom-
 missarien und Instruktion, III. 384-387. — Aufsicht
 über Privat-Erziehungsanstalten, III. 250-253.

Schultheisse, zwei, Amtsführung, I. 9. Ernennung,
 I. 10. Wahlform, I. 57. Wahlreglement, I. 59-62, *)

— klein und groÙe Näsche, von 1803, I. 62. 64. —
 Amtsschultheiß, Gehaltzulage als Landammann, I.
 248. — Verordnung über dessen gesetzlichen Austritt
 als Rathsglied, II. 273. * — (Cantons-) Anstalten
 desselben bey Feuerlärmen in der Stadt, IV. 59. —
 (Stadt-) Anstalten bey Feuerlärmen, IV. 59. — Vergl.
 Rath.

Schultheissengericht, Einrichtung sc., I. 119.

Schwarzenburg, Amtsbezirk, I. 88.

Schwefel, siehe Salpeter.

Schweine, Polizei beym Schlachten, IV. 98.

Schweiz, Bundesystem, Vermittlungskäste, I. 1. 4. —
 Allgemeine Verfügungen, und verschiedene Cantone,
 s. Eidgenossenschaft, auch Landammann, und
 Tagsatzung. Besonders wegen engl. Dienste, siehe
 England. Wegen Militär-Capitulation, s. Frank-
 reich, auch Ausreißer, Lhe, Werbung. (Neue

- Militär-Capitulation, IV. 220. *) — Neue Werbung, IV. 310. *) — Ablieferung von Fehlaren dahn, IV. 317. *) — Zoll- und Handelsvertrag, s. Baden. — Aufhebung des Abzugrechts, s. Italien.
- Schweizer, Niederlassung im Canton Bern, I. 159-160. Vergl. Bürgerrecht, Einsassen.
- im Canton Bern wohnende, sollen auf die militärische Mannschaftslisten eingeschrieben werden, IV. 168.
- Schwellen, Fuhrpflicht dazu, im allgemeinen, II. 33. im besondern, II. 36. — Vorsorge von Thun nach Bern, laut Schiffahrtsordnung, III. 213.
- Seeland, als Wahlbezirk, I. 7. Eintheilung in Zünfte, I. 30. *
- Sestigen, Amtsbezirk, I. 88.
- Seide, Fabrikation, Verordnung gegen Betrug, III. 356.
- Seckelmeister, ist Mitglied des Staatsraths, I. 9. — Wahlform, I. 57. Wahlreglement, I. 59-62. Amtsdauer, I. 190. — Gesetzlicher Austritt als Rathsglied, II. 273. *
- Sekretärs, (Schreiber), Chefs de Bureaux, Enthebung vom Kriegsdienst, I. 409. — Bestätigungsreglement, II. 333. Wahlart, II. 364.
- Sektirer, herumziehende, Polizeiaufsicht, III. 50.
- Seuche, siehe Viehseuche.
- Sicherheit, auf öffentlichen Strassen, Empfehlung und Warnung, II. 315.
- Siegel, Abänderung in Besiegelung der Gültbriebe, I. 211. 212. Siegeld bey Fertigungen, III. 181. — Der Oberamtmänner, V. 4=6. — Siehe auch Umtmann.

Signalement, Signalirte, s. Ausschreibung. (Besonders: Mittheilung an den Verhörrichter, III. 38. 44. — Von Verbrechern zur Auslieferung unter den Cantonen, III. 307. — Bekanntmachungen in Folge der Armenordnung, IV. 181.)

Signau, Amtsbezirk, I. 91.

Simmenthal (Nieder- und Ober-), Amtsbezirke, I. 92.

Sohn, Söhne und Tochtermänner, sollen nicht des Vaters oder Schwägers Vogt seyn, sie seyen dann angesprochen, III. 352.

Sold, Besoldung, s. Geistliche, Kriegswesen u. s. w.

Soldaten (überhaupt), s. Kriegswesen, besonders dann: Ausreisser, Auszüger, Ehe, Frankreich, Werbung u. s. w.

Solothurn (Canton), Verkommenis wegen der Landjäger, II. 151. — Wegen der Ausreisser, II. 241. Concordat wegen der kirchlichen Verhältnisse des Bucheggbergs, II. 387-390.

Spanische Verbungen, s. Werbungen.

Spiel, Verbot der Glücksspiele, Wetten und alles hohen Spielens, bey Strafe, und für Taglöbner, Bediente und Besteuerter überhaupt, II. 403-406. — Verbot der Lotterien, II. 257.

Spielfarten, neue Stempeltage, I. 194. II. 182.

Spithal, Bernischer Burgerspithal, Anerkennung und Bestimmung seines Collaturrechts über sechs Pfarrreihen, II. 245. 360., s. Pfarrer.

Sporteln, siehe Gerichtsgebühren.

Spruch, Sprüche, Gebühr dafür an die Staats, Cangley,

V. 100 — Zu Administrations-Streitigkeiten, Gebühren dafür, V. 29. — Ausgesällie, Besiegungsgebühr dafür, V. 4.

Staats-Canzley, jährliche Bestätigung, II. 335. — Tarif ihrer Emolumente, V. 100-104.

Staatsfuhrpflicht, Gesetz, siehe Fuhrungen.

— Gebühr von Handänderungen &c. V. 76-77.

— Güter (liegende), Beschluß über den Verkauf der Staatsdomänen, die weder zu politischen noch ökonomischen Zwecken dienen, und aufsässiger Ankauf anderer Güter, Zehnten und Bodenzinse, II. 5. — Vergl. Rechnung.

— Rath, Bildung und Berichtungen, I. 9. — Vorschlagsrecht beim großen Rath, I. 78, 84. 189.* Bücherpolizei, I. 141.

— — — Besuchnisse in Folge Besuchungsreglement, II. 333. 338 — Besuchnis über die Montur &c. der Auszüger zu erkennen, III. 188. — Jährliche Bestätigung der Gerichtsstatthalter und Amtsweibel, III. 245. — Vorschläge für die Amtsgerichte, III. 330 — Versammlung und Sicherheitsanstalten bey Feuerlarm, IV. 59. — Ablage der General-Kriegsrechnung, IV. 174. — Werbanstalten, s. Frankreich.

— — Schreiber und Canzley des großen Rathes, I. 77. 190. *

— — Verbrechen, Untersuchung durch den Verhörrichter, II. 408.

Stadt, Städte (überhaupt), s. Gemeinden.

— — Bern, neue Feuerordnung, s. Feuerordnung, IV.

IV. 28-76. — Commandant, Anstalten bey Feuerlärm, I. 59. 65. ff.

Stadträthe oder Gemeindvorgesetzte, Einsetzung, I. 96.

107. — Besitzer am Umsgericht, I. 104. Stadtrath von Bern, s. Bern.

Statthalter (Cantons.), Aufhebung dieser Stelle, I. 5.

— (Bezirks.), Aufhebung dieser Stellen, I. 133. —

Vergl. Umissstatthalter, und Gerichisstatthalter.

Steigerung, Gebühr für deren Abhaltung, V. 93. —

Steigerungsbrief, Besiegungsgebühr dafür, V. 5.

— Vergl. Handänderung. — Steigerungsrödel im Seeland, Gebühren dafür, V. 66.

Steinbrüche, Aufsicht, s. Bergbau.

Steine, Fuhr auf der Nar, s. Schiffahrt.

Steckbriefe, Befugniß des Verhörrichters, III. 40. —

Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 102.

Steckengewehr, erneuertes Verbot des Gebrauchs, sowohl als des Verkaufs, Versetzung und Einführung, IV. 77.

Stellen (überhaupt), Besetzung u. w., s. Beamte, Behörden, Rath u. w.

— Civil-Beamtungen, Besetzungs- und Besätigungs-Reglement, II. 333-338. 364. Einstellung oder Entsetzung, II. 358. Ausschluß derjenigen, die nicht huldigen, II. 385.

Stempelabgabe, Fortsetzung der helvetischen, I. 68. 116.

Neues Gesetz, (1803.) I. 192-196. *

— Neues Gesetz über die Stempelabgabe, (in Aufhebung der Verordnung von 1803), II. 178-184. Nämlich V. Bd. III. 28t.

für alle Akten, Dokumente, Zeugnisse, Rechtschriften, Rechnungen, Bittschriften u. s. w., II. 179. (ausgenommen bis auf zwanzig Franken Werths, oder von Amtswegen, Kirchen- und Armen Sachen, Protokolle, Hausbücher und Vogtsrechnungen, bis auf zwanzigtausend Franken, II. 179). — Ferner für rückständiges Visa, II. 180. Zeitungen, Wochenblätter, Ankündigungen, 181. Spielfarten, 182. Viehscheine, 183. — Widerhandlungsstrafen, II. 183.

(Stempel) besonderer Bezug für eine Viehversicherungskasse, I. 194. 359. — Für Viehscheine, Recurse an fleischnen Rath, III. 123. — Für die ehegerichtlichen Akten, III. 167. — Für Testamente, Verantwortung des Notarit, III. 232. — (Gültigkeit ungestempelter Testamente gegen eine Busse, III. 239.) — Für fremde Zeitungen, III. 294. Für Visagebühr von 1815, V. 237.

— Aufseher, jährliche Bestätigung, II. 336.

Steuern, aus Armenkassen, s. Arme.

— und Bettelbriefe, verboten, I. 156. Aufsicht auf unbefugte Steuersammler, III. 136.

— für Brandschäden, Verbot derselben, wegen der Brandversicherungsanstalt, II. 332.

— (Abgaben), s. Kriegssteuer, Ohmgeld, Stempel, Trattengeld, Wirthschaften, Zoll.

Stipulationen, s. Amtsschreiber, Notarien, Grundstücke. — Stipulationsrecht der Amtsnotarien, V. 62. und Emolumente, 64.-75.

Strafen (überhaupt), s. Gefel, Peinlich, Verbrechen. Wegen Geld- und andern Strafen, vergleiche auch

**Handel, Kriegswesen, Polizey, Spiel, Wirths
häuser.**

(**Strafen**) Strafanstalten unter den Verhörrichter gesetzt,
III. 34. — Strafbefugniß desselben, III. 34. — Straf-
urtheile, Vollzug, III. 46. — Befugniß der Oberamt-
männer in Polizeifällen, und Vollzug, III. 211. — Ein-
schreibung derselben, III. 235. — Abänderungen,
s. Verweisung, und Zuchthaus. — (* Nachlaß wird
vom Justizrathe und von der Criminal-Commission des
Appellations-Gericht untersucht, 29. Brachm. 1816.)

Strassen, Straßenreglement, II. 19 - 24. Bäume, Zäune,
Steine, Bauhaufen, Wasser und Marchen an den
Strassen, II. 19 - 20. Arbeiten der Gemeinden, Dorf-
wegmeister, II. 20 - 22. Aufsicht von verschiedenen
Behörden, Strafen, II. 22 - 24. (285.) Instruktion
der Wegknechte, II. 24, 28. — Recurse über das
Straßenreglement gehen an den kleinen Rath, III. 123.
— Fuhrpflicht zu den Strassen, Brücken, Dämmen,
II. 35. Vergl. Zoll.

— Sicherheit, Warnung vor Angriffen auf öffentlicher
Strasse, II. 315.
— Vorsorge gegen allzunahen Häuserbau, III. 334.
— Verbot der Umladung der Waaren auf den Land-
strassen, III. 399. — Polizey des Fahrens mit Fuhr-
werken überhaupt, IV. 92. — Beschränkung wegen
der Glöcklein, IV. 278.

Streit, Streitigkeit, s. Prozedur, auch Amtmann,
Friedensrichter u. dgl.

— über Gemeindsmarchen werden von dem kleinen Rath
beurtheilt, IV. 153.

Strolchen, Fauner, Bettler, Polizeyaufsicht, III. 34.
s. 50. — Vergl. Arme, Bettler, Pässe.

Studenten, **Studioſi überhaupt**, s. **Akademie**. — **Der Theologie**, Enthebung vom Kriegsdienſt, I. 409.

Supplikationen (Bittſchriften) und ähnliche Schriften, Gebühr dafür an die Amtſchreiberey, V. 49.

E.

Tabak, Herstellung der Tabakabgabe, I. 32². — Tabakrauchen an feuergefährlichen Orten, verboten, IV. 30.

Taggelder, Tagkosten (überhaupt), s. **Amtmann**, **Amtſchreiber**, **Amtsweibel**, **Gerichtsgebühren**, **Gerichtsschreiber**, (besonders): in Geldtagsverrichtungen, V. 30. 31. und Reitlöhne der Oberamt Männer, V. 6. 7., und Reisegelder der Anwälde, V. 82., der Schreiber und Weibel, V. 6. 7.

Tagsatzung (Eidgenöfſische), gewöhnliche, Ernennung der Abgeordneten, Inſtruktion u. s. w., I. 8. Außerordentliche Zusammenberufung, I. 8. — Vergl. **Landammann**. (* Bildung, Versammlung und Beſuſniffe, laut Bundesvertrag, 7. August 1815.)

— Vorbehalt wegen Militärverfügungen, I. 390. 398. — Wegen, Zöllen, I. 6. — Eidgenöfſische Verordnung gegen nicht anerkannte Werbungen, III. 84. — Gegen die Ausreißer aus den vier Schweizer-Negimentern, III. 197. 204. — Vergl. Frankreich. — Wegen Auslieferung der Verbrecher, III. 305. 314. — Zurückrufung aus dem englischen Kriegsdienſt, IV. 125. 290. 305. — Aufhebung, V. 128. * — Grenzanstalten gegen ausländische und Colonial-Waaren

samt Tarif, IV. 128-143. * — Militärkapitulation mit Frankreich, IV. 220-250. * — Zoll- und Handelsvertrag mit Baden, IV. 250-274. — Aufhebung des Heimfall- und Abzugrechts gegen Italien, IV. 281, 289. — Vergleiche die Namen dieser Staaten.

Tannenrinde, siehe Gerber.

Tanzbewilligung, in Wirthshäusern ertheilt der Oberamtmann, oder die Polizey, II. 16. — Gebühr dafür, V. 3.

Tarif, (für Gebühren überhaupt), s. Gebühren und Gerichtsgebühren.

— (besonders) für Anwälde, V. 80-82. — Für das Appellations-Gericht, V. 93-99. — Der untern Chorgerichte, V. 58. — Des Ober-Ehegerichts, V. 92. Für Schuldabtretungen, V. 83-91. — Für notariische Stipulationen, V. 61-79.

— (Eidgenössischer), auf englische und Colonial-Waaren, III. 401-414. IV. 140. *)

— siehe auch Ausreisser, Colonial-Waaren, Gefangene, Obmigeld, Pässe, Schiffahrt, Verbrecher.

Taufe, Taufrodel, Verordnung wegen richtiger Einschreibung der Kinder, als ehelich oder unehelich, II. 197. — Tauf- und Ehe-Rödel, Führung von den Pfarrern, III. 317-327. — Taufe der Katholiken, s. Katholisch. — Taufschetne, nothwendige Vorweisung von den Rekruten, II. 369. 371. siehe Kriegswesen, Werbeglement.

Tausch von Gütern, s. Grundstücke und Kauf.

Tauschbrief, s. **Handänderung**. — (Besiegungsgebühr dafür, V. 5. 51. — Fertigungsgebühr dafür an das Gericht, V. 50.)

Tellen, Steuern, s. **Armenverordnung**.

Testament oder **Vergabung**, Verantwortlichkeit des Notarrii wegen Stempelpapiers, III. 232. — Gültigkeit der ungestempelten gegen eine Busse, III. 239. — Besiegungsgebühr dafür, V. 4. — Bestätigung, V. 57. — Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber, V. 72. 73.

Thaler, Grabänder Viertelsthaler, Herabsetzung auf $9 \frac{1}{2}$ bñ., IV. 108. — Französische, neue, Herabsetzung auf 39 bñ., IV. 302. (Gestempelte zu 40 bñ. 2. Brachm. 1816.)

Theilung und **Erbaufkauf** zwischen Eltern u. s. w., ist Abgabenfrei, III. 115. V. 76. — Briefe, Besiegungsgebühr dafür, V. 5. — Verträge, Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber, V. 69 - 72.

Thiere, schädliche, Erlegung, I. 389. Vergl. Jagd, Vieh.

Thun, Amtsbezirk, I. 92.

— erneuerte Schiffahrtordnung von da nach Bern, III. 213 - 224. Erläuterung, III. 297.

— (Stadt), Kaufhausordnung beh behalten, I. 157.

— Competenz des Stadtraths in Polizeysachen, II. 147 - 151.

Thurmweibel, jährliche Bestätigung, II. 336. Stehen unter dem Verhörrichter, III. 32., s. **Gefängnisse**.

Tochtermann soll nicht des Schwäbers Vogt seyn, er
sey dann dafür angesprochen, III. 352.

Todesstrafe, nähere Bestimmung, I. 114. Vollzug der
Urtheile, I. 155. Vergl. Peinlich. (* Todesur-
theile, Form derselben, 17. Brachm. 1816.

Todfallpflicht, Abschaffung, I. 365.

Todschlag, Prozeß gegen flüchtige Todschläger, II. 113.

Toleranz (Duldung), s. Fremde, auch Kinder. — To-
leranzscheine, Gebühr dafür an die Staats-Canzley,
V. 101.

Torf, Verhütung der Feuersgefahr bey dem Torfbrennen,
hinter Erlach, III. 81. — Recurse an kleinen Rath,
III. 122.

Trachselwald, Amtsbezirk, I. 91.

Traite foraine, Abzugrecht, Aufhebung zwischen Sta-
lien und der Schweiz, IV. 281-289.

Transit (Durchfuhr), überhaupt, s. Handel. — Be-
sonders von englis. Waaren ic., s. Englisch, Brannt-
wein, Colonial-Waaren, Getratte, Wein, Zoll.

Transport der Armen und Bettler, s. Armenfuhren,
(IV. 110.) — Auch Reisende, (IV. 160. 175.) und
Werber, (II. 188. 365.)

Trattengeld, Bezahlung für die Ausfuhr von Pferden,
(I. 323. II. 303.) — Daherige Recurse an kleinen
Rath, III. 123.

Trauung. Für die eheliche Einschreibung der Kinder ist
der Trauschein vorzuweisen, II. 197. — Trauscheine
für Ehefrauen vom Canton Waadt, III. 178. —
Vergl. Ehe.

Trinkstüblein, in Kellern zu Bern , Rüffsicht , III. 350.

Trüllmeister, siehe Kriegsdienst.

Trunkenheit, Bestrafung von den Gemeinden , III. 104.

Truppen (überhaupt), s. Kriegswesen. — (Besonders)
s. Auszüger , Ausreisser , Eidgenössisch , Kriegs-
steuer , Werbung.

Tuch, Tuchmesser , Reglement über Verfertigung und
Handel mit Leinwand , I. 163-172. — Rüffsicht we-
gen betrügerischer Fabrikation , III. 356.

Tüscherz, daselbst das Bernmaß und Gewicht eingeführt,
V. 119.

Twann, daselbst das Bernmaß und Gewicht einge-
führt , V. 112.

Twinggefalle, alte, abgeschafft , I. 365.

U.

Uebergaben, Gebühr dafür an die Amtsschreiber , V.
48.

Umgang, der Armen in den Gemeinden , ist , ohne bes-
ondere Umstände und Bewilligung , verboten , III.
103.

Umgekommene, Pensionen für die Nachgelassenen der für
das Vaterland Getöteten oder Verstümmelten , II.
(109.) 393. — Unterstützung ihrer Eltern, Wittwen
und Waisen , IV. 377.

Uneheliche, siehe Kinder.

Unglücksfälle,

Unglücksfälle, in diesen wird kein Siegelgeld erhoben,

V. 6.

Uniform, Kleidung der Truppen, s. Kriegswesen.

Unsittlichkeit, der Einsassen, berechtigt zur Fortweisung, I. 379.

Untergerichte, s. Gerichte, Chorgerichte. — Ihre Gebühren, V. 50.

Unterpänder, Besitz wegen Wählbarkeit, s. Rath, Zunft.

— Kauf zc. s. Gülibrief, Handänderung, Notarien.

— Eingesetzte, Formular der Kostens-Note ihrer Betreibung, V. Tab. I. Anhang, I. - IV. (* Besondere Verordnung für die Leberbergischen Lemter, 27. Christmonat 1816.)

Unterrichtsanstalten, s. Schulen.

Unterweisung, im Eid, Gebühren dafür an die Herren Pfarrer, V. 15. 16.

Unzucht, Bestrafung, Uebereinkunst mit Zürich, III.

361. — Mit Schaffhausen, III. 365. — Vergl. Ehegericht.

Urbarten (Pfarr.), s. Pfarrer. — Schloss-Urbarten, s. Archive, Bücher. — Gebühren für Einschreibung und Nachschlagen, V. 27.

Urkund, oder Spruch des Oberamtmanns in Civilstreitigkeiten, Gebühren dafür, V. 14. — Besiegungsgebühr, V. 4. — Gebühr für deren Ausfertigung, V. 46. 56. — Gebühr für deren Einschreibung ins Protokoll, V. 45.

Urphed (Ausschwörung), Gebühren dafür dem Oberamtmann und Schreiber, V. 22.

Urtheile (überhaupt), s. Prozedur. — (Besonders) s. Amtmann, Appellations-Gericht, Ehegericht, Friedensrichter, Gerichte, Rath, Weitersziehung; auch Geldtag, Landtag, Kriegswesen, Peinlich, Verhörrichter.

- Besiegungsgebühren dafür, V. 4. — Gebühr dafür an die Amtschreiberey, V. 44. — Und Urkunden, Gebühr für derselben Einschreibung ins Protokoll, V. 45. — Des Amtsgerichts in Criminalsachen, Gebühren dafür, V. 22. 23. — Ihre Aussertigung und Versetzung des Notulus der Prozeßschriften, V. 23.
- (Straf-), Vollzug durch den Verhörrichter, III. 46. ff. — Polizeiliche durch die Oberamtmänner, III. 211. — Competenz wegen Bürgerrecht, III. 351.

B.

Vaganten, Fauner und Beruflose; des Verhörrichters Aufsicht und Befugniß gegen sie, III. 34. ff. 50. — Verhör und Strafe, III. 136.

Vater, besteuerte r., s. Arme. — Vormundschaft und Verwaltung der Mittel minderjähriger Kinder, III. 111-114. — Unbewilligte Bevogtung durch Sohn oder Tochtermann, III. 352. — Vaterschaftsflagen, s. Ehegericht und Kinder, uneheliche.

Veräußerung, Verkauf von Grundstücken, s. Grundstücke und Handänderung; von Waffen und Militär-Effekten, s. Waffen.

Verbeyständung, Gebühren dafür, s. Agenten und Anwalt.

Verbot, Anlegungsbewilligung, Gebühr dafür, V. 3.

— Verbot und Arreste, Gebühr dafür an die Amtsschreiber, V. 48.

Verbrechen, Vergehen, Entdeckung, Untersuchung, Strafe u. w., s. Peinlich, und Verhörrichter.

— Uebereinkunft wegen Auslieferung, mit Luzern, III. 145. — Mit Waadt, III. 147. — Allgemeine Eidgenössische, mit Ausnahme von Waadt, III. 305-314. — Mit Waadt, IV. 279.

Verbürgungsschein, s. Bürgschaft.

Verfassung, Bekanntmachung über die Einführung der neuen Schweizerischen, I. 1. 3. * — Des Cantons Bern besonders, I. 7-13. * Gewährleistet die Religion des Cantons, I. 13; und Zehnd- und Bodenzinsloskauf, I. 13. (Abänderung, s. die Erklärung vom 21. September 1815.)

Verfechtungen, Gebühren dafür dem Anwalt, V. 81.

82. — Dem Agenten, V. 82. — Vergl. diese Titel.

Vergabungen, Verantwortung des Notarit wegen des Stempelpapiers, III. 232. — Gültigkeit ungestempelter gegen eine Busse, III. 239. — Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber, V. 72. — Vergabungsbriefe, Besiegungsgebühr dafür, V. 4.

Vergehen (überhaupt), s. Peinlich, Vergehungen (besondere), die sich auf die Revolution beziehen, sind nicht gerichtlich, I. 6. — (kleinere), Bestrafung durch auswärtigen Kriegsdienst, IV. 317.

Vergeldstage, s. Geldstag. — Ungültigkeit ihrer ärztlichen Zeugnisse, IV. 8.

Vergleich (Compromiß), vor dem Friedensrichter, siehe Amtmann und Friedensrichter.

Verhaft (überhaupt), s. Gefangene; (besonders) siehe Ausreisser, Bettler, auch Peinlich.

Verhandlungen, vor dem Amtsgericht in Civilstreitigkeiten, Gebühren dafür, V. 17. 18. — Vor dem Civilrichter, Gebühren dafür, V. 14. 18. Allgemeine Vorschriften, V. 18. 19. — Friedensrichterliche, wenn und was für Gebühren dafür zu beziehen, V. 11-14. — Vor dem Oberamtmann in Civilsachen, Gebühren dafür, V. 14. 17. — Oberamtliche und Amtsgerichtliche dürfen vor der Besiegung nicht abschriftlich mitgetheilt werden, V. 47. — Richterliche, Gebühren dafür, V. 11-19.

Verhör in Criminalesachen, Gebühren dafür dem Oberamtmann und Schreiber, V. 21. siehe Amtmann und Peinlich.

Verhörrichter und dessen Aktuar, jährliche Bestätigung, II. 336. Anstellung mit einem Stellvertreter und Aktuar, für Untersuchungen und Criminal-Polizey, II. 407-410. — Ist mit der Verwaltung der Gefängnisse zu Bern beauftragt, III. 5. Bezieht die Auslagen von dem Justizrath, III. 5. Hat die innere Polizey, III. 5. Besteckt die Gefangenwärter, III. 6. Kostenbezug, III. 6. Rechnungsablage, III. 7. -- Reglement über seine Verrichtungen, III. 32-58. I. Theil : Ausübung der Criminal-Polizey, III. 32. — Competenz und Verhältnisse mit verschiedenen Behörden, III. 32. Pflichten als Criminal-Polizey, III. 41. II. Theil : Pflichten und Befugnisse als Untersuchungsbehörde, III. 52. III. Theil : Pflichten als Vollziehungsbeamter, III.

53. IV. Theil : Allgemeine Vorschriften für ihn, seinen Stellvertreter und Aktuar, III. 54 — Ausfertigung der Haussierpatenten, III. 238. — Der Pässe, III. 243. — Und Central-Polizeybehörde, Bestätigung auf sechs Jahre, IV. 116.

Verkündung (von Kanzeln), s. Ehe.

Verlag, Bücherverlag, s. Bücher.

Vermittlungsakte, Bekanntmachung über ihre Einführung, I. 1. — Aufhebung derselben, V. 124, 126. — Bernische Verfassung darin, siehe Bern.

Vermögen, der Minderjährigen, s. Kinder, Vormund.

Verordnungen (überhaupt), s. Gesetze. — Abänderungsart vor Rath, II. 364. — Einschreibung in die Mandatenbücher, III. 20. — Vergleiche Archiv, Bücher.

Verpfändungsbriebe, Besiegungsgebühr, V. 4. — Gebühr dafür an die geschworenen Schreiber, V. 72, 73.

Verrufzedel, Gebühr dafür an die Amtsschreiber, V. 48.

Verschwörung in Frankreich, s. Frankreich.

Versicherungskontrakte, Gebühren dafür an die Notarien, V. 68.

Verstümmelte und Verdienstlose, bey den Bernischen und Eidgenössischen Truppen, Unterstützung, II. 109. 393. IV. 377. (314.)

Vertragsfertigung, Gebühr dafür an das Gericht, V. 50.

Verwaltung, Rechnung darüber, I. 9. 79. — Urtheile des kleinen Raths in Verwaltungssachen, I. 9. 100.

—. Kammer, Bezug der Requisitionssteuer, I. 74. (Aufhebung, s. Behörden.)

Verwandte, Zugrecht bey Käufen ic., s. Zugrecht.

—. **Verwandtschaft** schließt vom Wahlvorschlag aus, I. 84. Bestimmung derselben, I. 85. *) Vor dem Appellationsgericht, I. 199. *)

Verweisung, Fortgewiesene und Verwiesene, Polizeiverfügungen gegen sie, III. 34. 37. ff. — Verfügungen laut Armenordnung, III. 101. (351.) IV. 293. — Besondere Passformular, III. 166. — (Gegen das Großherzogthum Baden, III. 271. — Wiederaufhebung, III. 396.) — Bey jeder solchen soll der Bannisationseid geleistet werden, IV. 84. — Lands- und Bürgerrechtsverlustige zu signalisiren, IV. 181. — Verfügung zum Behelf des auswärtigen kapitulirten Kriegsdienstes, IV. 317.

Verwundete, Verstümmelte, Bestimmung von Pensionen für sie, II. (109.) 393. IV. 377. (314.)

Veteranen, unter der Miliz, s. Kriegsdienst.

Vicarius, siche Pfarrvikar.

Vidimation (Beglaubigung), der ins Recht gelegten Christen, Gebühr dafür, V. 45.

Vieh, Stempel für eine Viehversicherungsfasse, Viehscheine, I. 194. Nähere Bestimmung, I. 359. Bestätigte Einrichtung durch Stempeltage, II. 183. (gehört aber nicht in die Brandversicherung, 326.) Daherige Recurse an kleinen Rath, III. 123.

(Vieh) Ausfuhr, Trattengeld von Pferden und Vieh, I.

323. II. 303. — Sanitätsanstalten, I. 413. 419. —

Verbot des heimlichen Ausziehens und Einscharrens,
III. 376. — Polizey bey dem Schlachten, IV. 94. 99.

— dessen Preis bestimmt den Fleischpreis, IV. 97.

(* Freyer Handel in der Schweiz, laut Bundesvertrag, 7. August 1815.)

Visa (überhaupt), Visierung von Scheinen, Gebühr dafür an die Staats-Canzlen, V. 101.

— (Besonders) alter Schuldchriften, s. Stempel, —

Vissagebühr auf alle inländischen Schuldchriften, für 1815, V. 230. 231. Bezug derselben, V. 235. 239.

Auf Pässen, Erläuterung, III. 161.

Visum repertum, siehe Aerzte.

Vogelfang, siehe Jagd.

Vogt, siehe Vormund.

Völlerey, Bestrafung von den Gemeinden, III. 104.

Vollmacht, s. Prokur.

Vorgesetzte der Gemeinden, s. Gemeinden. — Was sie bei Rechnungsablagen der Vögte zu beziehen haben, V. 9. 10.

Vorladung, ediktaische, ist der Ausschreibung gleich, III.

45. — (Friedensrichterliche), Gebühr dafür dem Weibel, V. 11. 59. — Dem Unwald, V. 80. 82. — Dem Agenten, V. 82.

Vormund, Vogt, Vormundschaft. Bevogtete sind von den Wahlzünften ausgeschlossen, I. 16. *

— streitige, vor das Appellations-Gericht, I. 197. —

Tarif für Vogts- und Wassenschen, I. 262. 264.
(Vergl. Einsassen.)

(Vormund) Vögte sollen jederzeit bey Käufen und Täuschen die unterpfändliche Verschreibung begehren, II. 399.

— Befreyung der Gemeindesalmosner von Vormundschaften, III. 102. — Die Gemeinden sind befügt, wegen Völlerey, Prozeßsucht ic. die Bevogtung zu begehren, III. 104. — Väterliche Vogteyen über minderjährige Kinder, 111.-114. Söhne und Tochtermänner sollen nicht Vögte seyn, außer angesprochen ic., III. 352. — Hiesiger Mehrjährigen in andern Cantonen; Anzeige an dortige Regierung, III. 139. — Bestimmung des Verfahrens gegen faulselige, (als Abänderung der Gerichtssatzung), III. 171.-175.

— Eines Vormunds Vorschlag und Ernennung ist unentgeldlich, V. 7. — Was die Vorgesetzten bey derselben Rechnungsablage zu bezichen haben, V. 9. 10.— Vogtskosten sollen specifizirt am Ende der Vogtsrechnung eingerückt werden, V. 10. — • Rechnungen, deren Aufsatz, Ausfertigung, Untersuchung und Passation, Gebühren dafür, V. 8. 9. — • Sachen, in welchen keine Gebühren bezahlt werden, V. 10. — Und Waisensachen, Gebühren dafür, V. 7.-10. — • Zedel, Gebühr dafür, V. 7. 8.

(* Vorort, der Eidgenossenschaft, Abwechslung, Vollmacht ic., laut Bundesvertrag, vom 7. August 1815.)

Vorrath, Verwaltung des öffentlichen an Geld, Geirade ic., III. 353.

Vorschlag, zu Wahlen, s. Geistliche, Rath, Zünfte.

Vorstellungen,

Vorstellungen, u. dgl., geben an und durch die Amtsmänner, I. 98. 133. — Besiegungsgebühr dafür, V. 4. — Aussertigungsgebühr an die Amtsschreiber, V. 49. — Form, vergl. Stempel.

W.

Waadt, Canton, wegen Heimathscheinen der Ehefrauen, III. 178. — Theilung der Landsassen, III. 240. — Vertrag wegen der Verfolgung, Festsetzung und Auslieferung der Verbrecher, III. 147. (305.) IV. 279.

Waage, Waaggelder, Bezug, I. 323.

Waare, Handelswaare (überhaupt), s. Gewerbe, Handel, Zölle. (* Freie Ein-Aus- und Durchfuhr, Bundesvertrag, 7. August 1815.) — Handelswaren besonders. Versendung durch die Post, s. Postreglement, III. 336. — Verbot der Umladung auf den Strassen, III. 399. — Ausländische, s. Colonial- und englische Waaren. — Transport auf der Gemmistrasse, IV. 175.

— besonders Viehwaaren, s. Fleh.

Wache, Brandwache und Thurmwachen, bey Feuerlärm zu Bern, s. Feuerordnung.

Waffen. Ohne besondere Bewilligung ist der Handel mit Gewehr und Waffen verboten, II. 158. — Der Verkauf ic. überhaupt bey Strafe verboten, II. 401. V. 157. und 225-228. — Daherige Recurse an Kleinen Rath, III. 123. — Bewaffnung der Auszüger, Zurückgabe an die Militärkasse, IV. 171, 320. — Vergl. Kriegswesen.

(Waffen) Ausslieferung von Ausreissern, Vertragmäfig gegen mehrere Cantone, II. 238. ff. 241. 248.

Wagen, s. Fuhr.

Wahlen (überhaupt), Wahlart, Wahlvorschlag, siehe Beamte, Geistliche, Rath. — Wahlbezirke, Wahlzünfte, s. Zünfte. Wahlmänner, Eid, V. 137. (* Wahlkollegium, besonders zur Ernennung der neun und neunzig großen Rathsglieder, 21. Herbstmonat 1815.)

Wahlern, Pfarren, Rangänderung, als Wahlyfrund, II. 383. — Wegen Helferey zu Rüschegg, III. 300.

Waisen, (überhaupt), s. Vormund. — Besondere Aufsicht der Waisenbehörde, III. 111. — Ueber saumfellige Wögte, III. 171.

Wald, Waldung, Gesetz über ihre Verwaltung, I. 185 - 187. — Beholzungsbrechte beybehalten, I. 370.

— Vorsorge gegen allzunahen Hausbau, III. 334.

— Verbot unbefugter Holzschläge und Flössungen, IV. 2. (* Im Leberberg besonders, 31. Heumonat 1816.)

— — — an den Strassen, II. 19. s. Strassen. Vergl. Gerber, Holz, Lehen.

Wallensee und Linth, Austrocknung, III. 30.

Wallis, Wallisser können nur, wenn sie hier angesessen sind, Grundstücke und Unterpfänder erwerben, III. 143. — Verbot der Wallisser Scheidemünze, IV. 5. — Gegenseitige Transportanstalten auf der Gemmistrasse, IV. 175.

Wandern, der Handwerksgesellen, Polizey, III. 376. — Wanderbücher, IV. 155. — Vergl. Handwerk.

Wangen, Amtsbezirk, I. 90.

Waschhäuser, Vorsorge wegen Feuergefahr, IV. 32.

Wasenmeister, nur sie sollen abgestandenes Vieh abschaffen, III. 176.

Wasser, gebrannte, Ohmgeldordnung, s. Branntwein und Ohmgeld.

Wässerung, an Straßen, II. 19. s. Straßen.

Wasserwerke, Auflage für 1815. V. 233.

Wege (überhaupt), s. Straßen. — (Besonders): Zu- und Bonfahrten auf ehemaligem Zelg- und Waldland, III. 185.

Weibel, der Oberämter, s. Umtweibel. Der Räthe, jährliche Bestätigung, II. 335. Vergleiche die Titel ihrer Behörden.

Weidland, Wegen streitiger Zu- und Bonfahrt, III. 185.

Weidlinge, zur Überfahrt sind nur den Fehren erlaubt, III. 142.

Wein (überhaupt), Bezahlungsart statt Geld, (Abänderung der Gerichtssatzung), III. 360.

— Dessen Vermischung mit Eider und Obstwein verboten, V. 155 - 156.

— Abgabe (besonders), s. Ohmgeld. — Handel und Abgabe, (Ohmgeldordnung), II. 162 - 176. *) (Neue)

— V. 240 - 245. — Weinbauer besonders, II. 236.

— Grenzbüreau II. 255. — Erhöhung auf fremdem Wein, III. 207. *)

— und Bier, Bestimmung des Unterschieds von Groß- und Kleinverkauf, IV. 4. s. Keller und Wirtshäuser.

(Wein) Ausschenken in den Weingegenden Erlach und Nydau beschränkt, IV. 307.

— Geist, Ohmgeld oder Abgabe davon, V. 241.

— Zins, Loskauf, I. 121-123. Zehnen, I. 124-127.

Westersziehung (Recurs), vor das Appellations-Gericht; Abschaffung der Cassationsform, vom 10. März 1803 an, I. 69-72. Verordnung, wie die Recurse an dasselbe gelangen, I. 136-139. — Beschlüsse, Verrichtungen, Reglement, I. 197-200. — (* Neues Reglement, 17. Brachm. 1816.) — Verkürzte Prozeßform, I. 201-204.

— Von Urtheilen bey Geldstagen, geht sogleich vor das Appellations-Gericht, II. 185. In Polizeiensachen vor den kleinen Rath; Verzeichniß däheriger Verordnungen, III. 122. — In Polizeystrafen von den Oberämtern, III. 211.

— Gebühren in Administrations-Streitigkeiten, V. 29.

— Vor Amtsgericht, Gebühren für die Gestattung oder Abschlag, V. 18.

— Gebühren für Appellationen oder Recurse vor das Appellations-Gericht, V. 93. 94.

— in Criminalsachen, Gebühren dafür dem Oberamt, V. 23.

— in Polizeiensachen, Gebühr für Bewilligung oder Abschlag, dem Oberamt, V. 20.

Werber, Werbung, Eidgenöfische (oder innere), Werbregelement, mit Zusätzen für den Canton Bern, II. 365-374. — Vergl. Kriegswesen und Rekrutenzimmer.

(Werber) fremde, Verbot und Vorsorge bey Durchführung der Rekruten, II. 188 - 191. — Allgemeine Werbpolizey, Transporte &c., V. 208 - 216.

— besonderes Werbereglement für die Schweizer-Regimenter in Frankreich, II. 258 - 268. *) Aufgehoben, II. 365, 374. *) — Vergl. Frankreich, auch England. — (* Werbverbot für nicht kapitulirte Dienste, aber Freyheit darein zu treten, 16. Christmonat 1816.)

Werkmeister (Baumeister), IV. 32. s. Bau, Gebäude.

Wetten, beim Spielen verboten, II. 403.

Wirths, Wirthshaus, Wirtschaften, Abgabe als Ehehaft, I. 371. — Außerordentliche Auflage darauf für 1815, V. 232, 233. — Vergl. Ohmgeld.

— und Pintenschänken, Polizeyreglement, II. 11 - 18. Verbot des Kleinverkaufs von Getränken, ohne Bewilligung, II. 11. Neue Bewilligungen für Wirtschaften, II. 12. Abgaben davon, II. 14. Strafen für Uebertreter, II. 14. Fälschung der Getränke und Maasse, II. 15. Ueberwirthung, Einzug, Tazzen, Streit, und Polizey überhaupt, II. 16. ff. — Spielpolizey, II. 403.

— Verbot Soldaten ohne Paß zu beherbergen, II. 401. — Vergl. Pässe.

— Und Schenken den Bettlern zu verbieten, III. 104. — Einschränkung der Kellerwirtschaften zu Bern, III. 348. — Wirths- und Gesellschaftshäuser zu Bern, Pflichten bey Feuersgefahr, IV. 35. Aufsicht über die vor Wirthshäusern stehenden Fuhrwerke, IV. 93.

Wochenblätter, siehe Blätter. — Stemplung, siehe
Stempelgesetz, (neues, II. 178. 184.)

Wohnung, in oberkeitlichen Häusern; Antrittszeit und
Benutzung, III. 12. 14. — Vergl. Gebäude.

Wolle, Fabrikation, Verordnung gegen Betrug, III.
356.

Wucher, besonderes Verbot für die Juden, III. 287.
Vergleiche Juden.

Wundärzte, vergeldstage, Ungültigkeit ihrer Zeugnisse,
IV. 8.

Würfeln, als blosses Glücksspiel, und hohes Spiel,
verboten, II. 403.

3.

Zaun, Zäune an den Strassen, II. 19. s. Strassen.

Zedel, Gebühr dafür an die Staats-Canzley, V. 100.

Zehnden und Bodenzinse, Loskauf garantirt, nach ihrem
wahren Werthe, I. 13. Bezug bis zum Loskauf,
I. 109. — Gesetz über den Loskauf, I. 121. 130.
Grosser, I. 124. Kleiner, I. 127. Abschaffung des
großen Bernmäss, I. 344. — Beschluss über den An-
kauf von Zehnden ic., statt anderer nutzloser Do-
mainen, II. 5. (* Bestätigung des gesetzlichen Los-
kaufs, 21. Herbstmonat 1815.)

— Zehndpflicht, Bodenzins- und Ehrschatzverhaftungen;
Stipulationen, solcher Grundstücke, III. 59. *) V. 66.
— Zehndloskauf von Hauspläzen und Umschwung,
III. 335.

(Zehnden) Zehndordnung, Polzen wegen des Lehren-lesens, IV. 219.

Zeichnungen, zum Handel, unter Censur gesetz, III. 372.

Zeitungen, Polizeyverordnung, I. 140-143. — Daherige Recurse an kleinen Rath, III. 122. — Stem-paltage, I. 194. *) Stempelgesetz (neues), II. 178-184. — Stempelgebühr von fremden Zeitungen, III. 294. — Zeitungsschreiber, Censur und Patenten, III. 370. (* Stehen unter der Aufsicht des geheimen Rathes, 20. Brachm. 1816.)

Zelgen, Belgland, wegen streitiger Zu- und Bonfahrt, III. 185.

Zerstücklung, unbefugte, von Lehengütern zu wider der Gerichtshaltung, IV. 1. Vergl. Lehren.

Zeughäuser, s. Kriegswesen.

Zeugnisse wegen Richterscheinung einer Partie vor dem Friedensrichter, Gebühren dafür, V. 12. — Und andere Scripturen, Gebühren dafür an das Appellations-Gericht, V. 98. 99.

Ziegel, Fuhr von Thun nach Bern, s. Schiffahrt.

Zihl bey Nidau, Fischerordnung, II. 341-351.

Zimmerleute, Vorsorgen wegen Feuergefahr, IV. 32.

Zinsschriften, Visagebühr davon für 1815, V. 230-231. — Bezug dieser Gebühr, V. 235-239.

Zoll, Zölle (überhaupt), Bezug bestätigt, I. 6. — Verordnung über die Einrichtung der Zölle und Lizenzgelder, I. 323-325. Vergl. Brüggssommer, Handel. (* Zollsysteem in den Leberbergischen Aemtern,

18. Herbstmonat 1816; besonderer Eingangszoll für die Eidgenössische Kriegskassa, 23. Herbstmonat 1816.)

(Zoll) (besonders) zu Thun, bestätigt, I. 157.

— Beamte, Aufsicht auf die Umladung der Waaren, III. 399.

— Von englischem Garn, II. 376. — Und Geleit, Bezahlung durch die Post, III. 341. — Zollfreiheit der französischen Grenzorte, am Nydau-, und Bielersee, III. 380.

— bey Durchfuhr von Getraide und Hülsenfrüchten, IV. 123. — Zoll- und Handelsvertrag zwischen dem Großherzogthum Baden und der Schweiz, IV. 250-274.

— Viehzoll, und besonders Trattengeld, (I. 323.) II. 303. — Vergl. Pferde.

Zollkammer, Straßenaufsicht, II. 23. — Unterhaltung der Brücken und Zollgebäude, II. 285. — Aufsicht über die verbotenen englischen Manufaktur-Waaren, II. 312. 382. *)

— Verwalter und Sekretär, jährliche Bestätigung, II. 336.

Zuchthäuser (Schallens- und Arbeitshaus), Einbringung flüchtiger Züchtlinge, I. 343.

— Gehaltbestimmung des Schallenspredigers, II. 8. — Fährliche Bestätigung des Verwalters, II. 337.

Aufsicht des Verhörrichters, III. 36. ff. — Besrafung damit, wegen Vernachlässigung der Kinder, III. 105, 106. — Wegen Bettel, 135. Abänderung der Strafe für den auswärtigen kapitulirten Kriegsdienst, IV. 317. *)

(* Stehen unter dem Justizrath, 20. Brachm. 1816.)

Zug, Rechtszug, Form, II. 195. s. Rechtszug. — Einschreibungsgebühr dafür, V. 67.

Zugang, Zu- und Bonfahrt auf ehemaligem Zelg- und Weidland, III. 185.

Zugrecht, bey Käufen bleibt abgeschafft, mit Ausnahme des Blut- (verwandtschaftlichen) Zugs, II. 279. — Fertigung und Emolumente bey der Handänderung durch Zug, Zugbriefe, III. 27. — Zugsfertigung, Gebühr dafür an das Gericht, V. 50.

Zunft (politische) Untereintheilung der Bezirke, I. 7. Bestimmung und Bedingnisse der Mitglieder, I. 8. Ernennung von Rathsgliedern, I. 10. Besoldung, I. 10. Wahlen, Vorschläge und Zurückrufung, I. 11. 12. — Verordnung über ihre Bildung ic., I. 14 20. — Zunftmeister, Commissarien ic. I. 15. 23. 33 — Kosten, I. 19. — Eintheilung, I. 24-32. — Besondere Verordnung für den Bezirk Bern, I. 20-23. *)

— Versammlung (erste), und Vorschriften über die Ernennung eines Mitglieds in den grossen Rath, I, 32-43. Vorschriften für die Wahl der Candidaten, I. 43-51. — Erläuterung: Verkürzung dieser Wahlordnung I. 53. 53. *)

— Ergänzung der Zunftregister, Versammlung ic., auf Ostern 1805, II. 125-130. 141. *)

— Censurausübung gegen den grossen Rath, für 1807, III. 15. — Reglement für die Candidaten-Wahlen Zunftregister und Zunftversammlungen, III. (99.) 148. — Censurausübung für 1809, III. 254-271. — Zunftmeister ic., für 1811, IV. 11-27. — Für 1812, IV. 11. Desgleichen für 1813, IV. 316 (* Abänderung

—
durch die urkundliche Erklärung vom 21. Herbstm.
1815.)

(Zunft) = Protokoll, Formlichkeit, I. 41. 46. 50. — Zunfts-
schreiber, I. 33. 43. ff. — Zunftseckelmeister, Ver-
richtungen, I. 33. — Zunftvorgesetzte, Ernennung
und Verrichtungen, I. 44. — Zunftweibel, Ver-
richtungen, I. 34. 36. *)

Zürich (Canton), Viertägler, Warnung vor falschen, II.
146. — Uebereinkunft wegen Beurtheilung ehege-
richtlicher Fälle, III. 361.